



Bedienungsanleitung

Side by Side

FPN-U20GFCI

Sehr geehrte Kundin
Sehr geehrter Kunde

Wir danken Ihnen für den Kauf unseres Gerätes.
Sie haben gut gewählt.

Ihr Daewoo – Gerät wurde für den Einsatz im privaten Haushalt gebaut und ist ein Qualitätserzeugnis, das höchste technische Ansprüche mit praxisgerechtem Bedienkomfort verbindet– wie andere Daewoo - Geräte auch, die zur vollen Zufriedenheit ihrer Besitzer in ganz Europa arbeiten.

Diese Anleitung bitte gut durchlesen.

Bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält wichtige Sicherheitshinweise für die Installation, den Betrieb und den Unterhalt des Gerätes. Eine korrekte Bedienung trägt wesentlich zur effizienten Energienutzung bei und minimiert den Energieverbrauch im Betrieb.

Eine unsachgemäße Verwendung des Gerätes kann gefährlich sein, insbesondere für Kinder.

Bewahren Sie die Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen auf. Geben Sie sie an eventuelle Nachbesitzer weiter. Bei Fragen zu Themen, die in dieser Bedienungsanleitung für Sie nicht ausführlich beschrieben sind oder wenn Sie eine neue Bedienungsanleitung wünschen, kontaktieren Sie den Kundendienst Deutschland +49 (0)2944 9716-740 oder besuchen unsere Website www.ggv-exquisit.de.

Der Hersteller arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie deshalb Verständnis dafür, dass wir uns Änderungen in Form, Ausstattung und Technik vorbehalten müssen.

Dieses Gerät entspricht den geltenden EU-Sicherheitsbestimmungen in Bezug auf elektrische Apparate. Es wurde nach dem Stand der Technik gefertigt und zusammengebaut.

Inhaltsverzeichnis

1 Entsorgung von Geräten



Dieses Gerät ist ausgezeichnet lt. Vorgabe der Europäischen Entsorgungsvorschrift

2012 / 19 / EU

Sie stellt sicher, dass das Produkt ordentlich entsorgt wird. Durch die umweltgerechte Entsorgung stellen Sie sicher, dass eventuelle gesundheitliche Schäden durch Falschentsorgung vermieden werden.

Das Symbol der Tonne auf dem Produkt oder den Begleitpapieren zeigt an, dass dieses Gerät nicht wie Haushaltsmüll zu behandeln ist. Stattdessen soll es dem Sammelpunkt zugeführt werden für die Wiederverwertung von elektrischen und elektronischen Gerätschaften.

Die Entsorgung muss nach den jeweils örtlich gültigen Bestimmungen vorgenommen werden. Für weitere Informationen wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörde oder Entsorgungsfirma.

Machen Sie ausgediente Altgeräte vor der Entsorgung unbrauchbar:

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Trennen Sie den Stecker vom Netzkabel.
- Entfernen oder zerstören Sie evtl. vorhandene Schnapp- und Riegelschlösser.

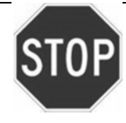
Dadurch verhindern Sie, dass sich spielende Kinder im Gerät einsperren (**Erstickungs-gefahr**!) oder in andere lebensgefährliche Situationen geraten. Kinder können Gefahren, die im Umgang mit Haushaltsgeräten liegen, oft nicht erkennen. Sorgen Sie deshalb für die notwendige Aufsicht und lassen Sie Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

2 Wichtige Gebrauchs- und Sicherheitshinweise

2.1 Sicherheitshinweise

Alle Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung sind mit einem Warnsymbol versehen. Sie weisen frühzeitig auf mögliche Gefahren hin. Diese Informationen sind unbedingt zu lesen und zu befolgen.

Erklärung der Sicherheitshinweise



WARNUNG

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zum Tod oder zu schwerwiegenden Verletzungen führen kann!



VORSICHT

Bezeichnet eine gefährliche Situation, welche bei Nichtbeachtung zu leichten oder mässigen Verletzungen führen kann!

WICHTIG

Bezeichnet eine Situation, welche bei Nichtbeachtung erhebliche Sach- oder Umweltschäden bewirken kann.

2.2 Allgemeine Sicherheitshinweise

- **Ziehen Sie im Notfall sofort den Netzstecker aus der Steckdose.**



WARNUNG Stromschlag

Fassen Sie den Stecker und das Elektrokabel beim Einstecken und Herausziehen nie mit feuchten oder nassen Händen an. Es besteht Lebensgefahr durch **Stromschlag.**

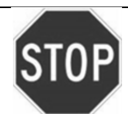
- Ziehen Sie den Stecker nicht am Kabel aus der Steckdose.
- Ziehen Sie vor jedem Reinigungs- oder Wartungseingriff den Stecker aus der Steckdose.
- Ein beschädigtes Stromversorgungskabel muss unverzüglich durch den Lieferanten, Fachhändler oder Kundendienst ersetzt werden. Wenn Kabel oder Stecker beschädigt sind, dürfen Sie das Gerät nicht mehr benutzen.
- Das Gerät nur verpackt transportieren, um Personen und Sachschäden zu vermeiden.
- Das Gerät nur nach Angaben der Bedienungsanleitung montieren und anschliessen.

- Ausser den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Reinigungs- und Wartungsarbeiten dürfen keine Eingriffe am Gerät vorgenommen werden.

2.3 Besondere Sicherheitshinweise

Sicherheit von Kindern und Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten

	**WARNUNG Erstickungsgefahr** Verpackungsteile (z. B. Folien, Styropor) können für Kinder gefährlich sein. Erstickungsgefahr! Verpackungsmaterial von Kindern fernhalten.

	**WARNUNG** Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer Wartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

Kühlmittel

	**VORSICHT** Kühlkreislauf nicht beschädigen. Das Gerät enthält im Kühlmittelkreislauf das Kühlmittel Isobutan (R600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit, das brennbar ist. Achten Sie beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf, dass keine Teile des Kühlkreislaufes beschädigt werden.

Vorgehen bei beschädigtem Kühlkreislauf:

* offenes Feuer und Zündquellen unbedingt vermeiden
* den Raum, in dem das Gerät steht, gut durchlüften

3 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist für die Verwendung im privaten Gebrauch/Haushalt bestimmt. Es eignet sich zum Kühlen/Gefrieren von Lebensmitteln. Wird das Gerät gewerblich oder für andere Zwecke als zum Kühlen/Gefrieren von Lebensmitteln benutzen, beachten Sie bitte, dass vom Hersteller keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen werden kann.

Umbauten oder Veränderungen am Gerät sind aus Sicherheitsgründen nicht zulässig.

Das Gerät ist nicht zum Einbau geeignet!

	**WARNUNG** Keine elektrischen Geräte innerhalb des Lebensmittellagerraumes betreiben, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.

	**VORSICHT** Kunststoffteile, die über längere Zeit bzw. häufig mit Ölen/Säuren (tierische oder pflanzliche) in Kontakt kommen, altern schneller und können reißen bzw. brechen.

	**VORSICHT** Das Gerät ist nicht geeignet für die Lagerung und Kühlung von Medikamenten, Blutplasma, Laborpräparaten oder ähnlichen der Medizinprodukterichtlinie 2007/47/EG zu Grunde liegenden Stoffe und Produkte.

4 Vor der ersten Inbetriebnahme

Die Verpackung muss unbeschädigt sein. Überprüfen Sie das Gerät auf Transportschäden. Ein beschädigtes Gerät auf keinen Fall anschließen. Wenden Sie sich im Schadensfall bitte an den Lieferanten.

Transportschutz entfernen
Das Gerät sowie Teile der Innenausstattung sind für den Transport geschützt. Alle Klebebänder auf der rechten und linken Seite der Gerätetür entfernen sowie die Styroporteile von hinten (Gerätegitter/ modellabhängig), eventuelle Kleberückstände können Sie mit Reinigungsbenzin entfernen. Entfernen Sie alle Klebebänder und Verpackungsteile auch aus dem Inneren des Gerätes.

	**WARNUNG** Klebestreifen nicht mit einem scharfen Gegenstand z. B. Teppichmesser durchtrennen, die Türdichtung kann dabei beschädigt werden.

Nach dem Transport soll das Gerät für 12 Stunden stehen, damit sich das Kühlmittel im Kompressor sammeln kann. Die Nichtbeachtung könnte den Kompressor beschädigen und damit zum Ausfall des Gerätes führen. Der Garantieanspruch erlischt in diesem Fall.

Verpackungsmaterial
Achten Sie auf eine umweltgerechte Entsorgung. Siehe auch Kapitel 1.

Erdungsanweisung
Das Gerät muss geerdet werden. Bei Störungen oder Ausfall des Gerätes vermindert die Erdung die Stromschlaggefahr durch Herstellen eines Pfades mit geringstem Stromwiderstand. Das Netzkabel dieses Gerät verfügt über einen Erdleiter und einen

Stecker mit Erdung. Der Stecker muss mit einer den örtlichen Vorschriften entsprechend installierte und geerdete Netzsteckdose verbunden werden.

Elektrische Anschlüsse
Alle elektrischen Anschlüsse müssen von einem Fachmann und unter Beachtung der Herstellervorschriften sowie der örtlichen Sicherheitsvorschriften ausgeführt werden. Angaben über Spannung, Leistungsaufnahme und Absicherung s. Technische Daten.

Der Anschluss darf nur über eine vorschriftsmäßig installierte und geerdete Schutzkontakt- Steckdose erfolgen. Die Erdung ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen ab, die infolge Nichtbeachtung der o.g. Vorschriften entstehen.
Keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwenden. Der Zugriff zum Netzstecker muss nach der Installation jederzeit gewährleistet sein oder es muss möglich sein, die Netztrennung über einen zweipoligen Schalter zu erreichen. Das Gerät nicht in Betrieb nehmen, wenn es während des Transportes beschädigt wurde. In diesem Fall den Kundendienst benachrichtigen. Austausch des Netzkabels nur durch den Kundendienst vornehmen lassen. Das Gerät nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden.

4.1 Aufstellen

Die Umgebungstemperatur wirkt sich auf den Stromverbrauch und die einwandfreie Funktion des Gerätes aus, daher sollte das Gerät in einem gut belüfteten und trockenen Raum stehen, dessen Umgebungstemperatur der Klimaklasse entspricht, für die das Gerät ausgelegt ist.

Das Gerät nicht im Freien aufstellen (z.B. Balkon, Terrasse, Gartenhaus etc.)

Zum Aufstellort des Gerätes beachten Sie auch die „Tipps zur Energieeinsparung“ im Kapitel 12.

Die Klimaklasse ersehen Sie auf dem Typenschild, das sich außen an der Rückseite oder im Gerät hinter der Gemüseschale befindet. Bei den Technischen Angaben ist die Klimaklasse ebenfalls ersichtlich. Das Gerät muss so aufgestellt werden, dass der Netzstecker zugänglich ist.

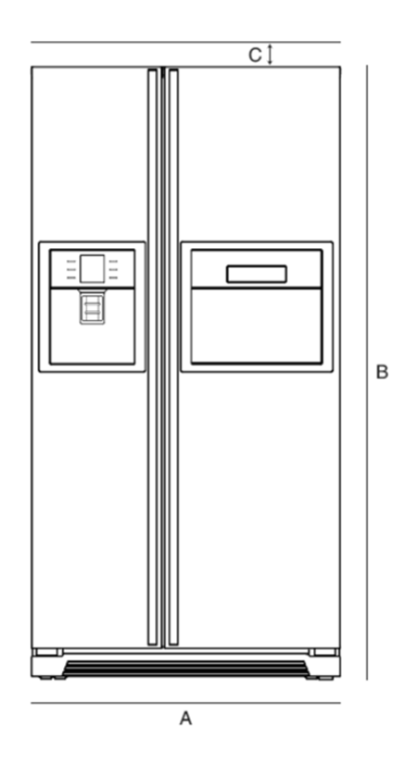
Nachstehende Tabelle zeigt, welche Umgebungstemperatur welcher Klimaklasse zugeordnet ist:

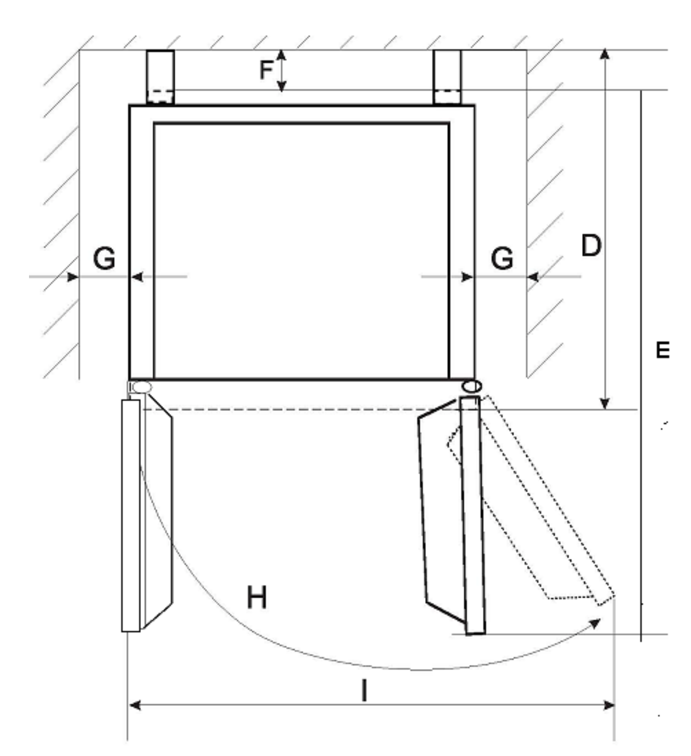
SN 10 bis 32°C	**N** 16 bis 32°C	**ST** 16 bis 38°C	**T** 16 bis 43°C

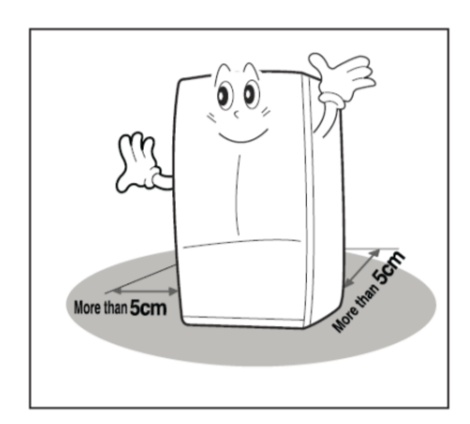
Die Luftzirkulation an der Geräterückwand und –oberkante beeinflusst den Energieverbrauch und die Kühl-/Gefrierleistung (je nach Modell), daher müssen die für die Belüftung des Gerätes minimalen Lüftungsquerschnitte eingehalten werden. Diese entnehmen Sie bitte den unten aufgeführten Tabellen und Zeichnungen.

Gerätemaße in mm und Grad

A	B	C	D	E	F	G	H	I
903	**1790**	**50**	**780**	**1130**	**50**	**50**	**135°**	**1277**
Breite	Höhe	Abstand oben	Tiefe mit Tür-griff	Tiefe, bei geöffneten Türen (135°)	Ab-stand hinten	Ab-stand seit-lich	max. Öff-nungs-winkel	Breite, bei geöffneten Türen (135°)

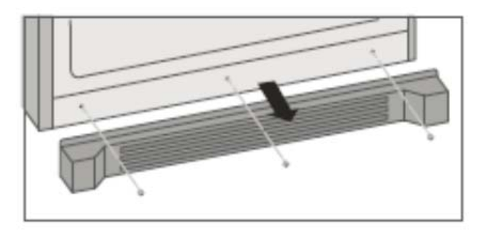






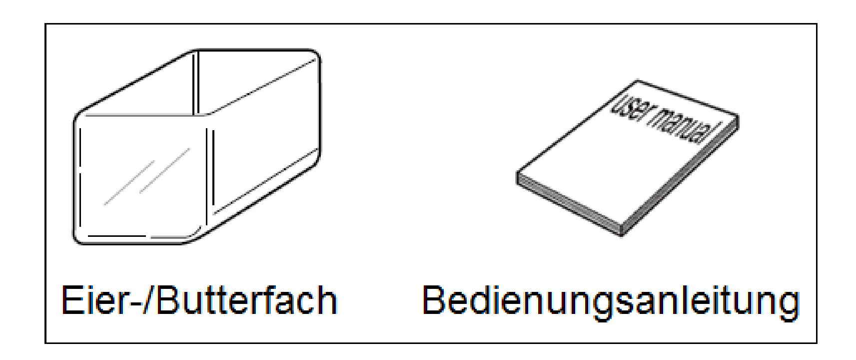
Halten Sie zur vollen Türöffnung und Erreichung der angegebenen Energieklasse für dieses Gerät Abstände nach hinten und zur Seite von mind. 50 mm ein.

Fußleiste

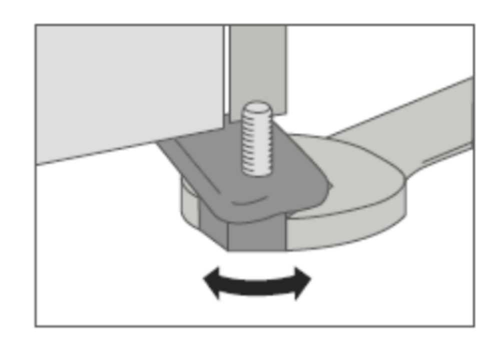


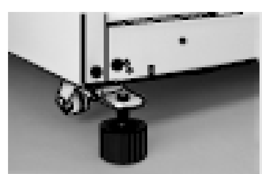
Entfernen Sie die Schrauben an der Fußleiste. Nach dem Aufstellen bzw. Nivellieren klicken Sie diese Fußleiste ein und schrauben sie fest.

Zubehör



4.2 Nivellieren





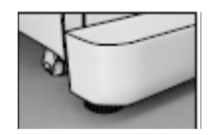
Befestigen Sie die höhenverstellbaren Stellfüße in deren Vertiefung an der unteren linken und rechten Seite; sie befinden sich neben den vorderen Rollen des Gerätes.



Bei geringfügig unebener Auflagefläche kann das Gerät mit diesen vorderen Stellfüßen ausgeglichen werden. Drehen Sie an den Füßen, bis das Gerät horizontal und ohne zu wackeln fest auf dem Boden steht.

Für weitere Ausrichtung des Gerätes siehe Kapitel 14 Gerät und Gerätetüren ausrichten.

Bei grossen Bodenunebenheiten einen geeigneteren Aufstellort wählen.



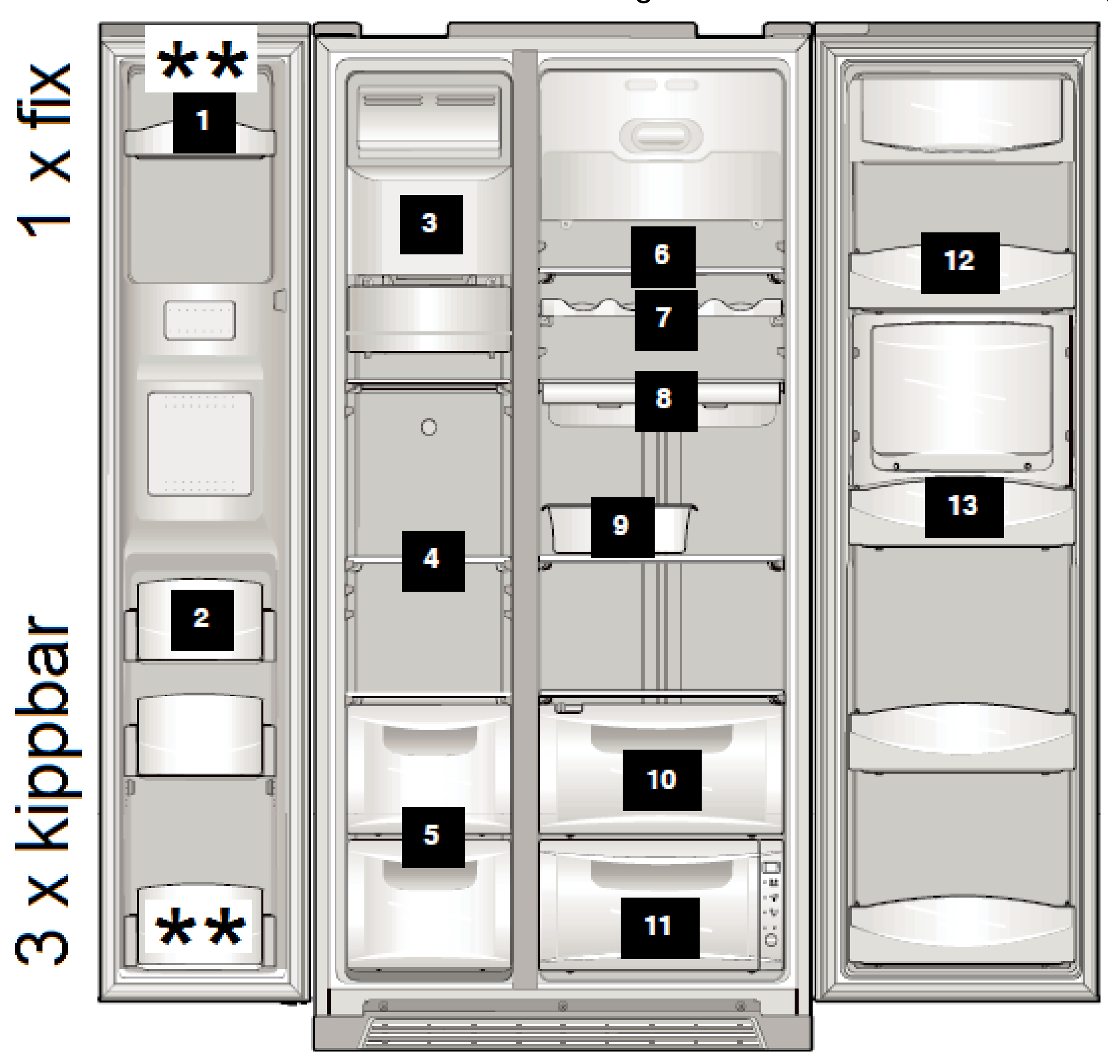
Um das Gerät zu verschieben, z.B. zur Bodenreinigung unter dem Gerät, drehen Sie an den Stellfüßen, bis die vorderen Rollen den Boden wieder ausreichend berühren. Verschieben Sie nun das Gerät.

Nach der Reinigung das Gerät wieder in Position bringen und mit den Stellfüßen ausgleichen.

5 Geräteausstattung

Gerätebezeichnung

* Die Funktionen und einzelne Ausstattungsmerkmale sind modellabhängig



(Abbildung ähnlich)

Das Element 7 ist nicht erhältlich für das Modell FPN-U20GFCI.

1	**1 Türablage des Gefrierschranks (2 Sterne **)** Für die kurzfristige Lagerung von gefrorenen Lebensmitteln. (Keine Eiscreme oder lange zu lagernde Lebensmittel in Ablagen mit 2 Sterne Kennzeichnung aufbewahren.)	8	**1 Trinkwassertank** Nur zur Speicherung von kaltem Trinkwasser. Reinigen Sie das Tankinnere vor Erstgebrauch.
2	**3 kippbare Türablagen des Gefrierschranks** Die beiden oberen kippbaren Türablagen sind für gefrorene Lebensmittel. Die unterste Türablage ist mit 2 Sterne Kennzeichnung versehen und somit nur für die kurzfristige Lagerung, siehe 1	9	**1 Eier-/Butterfach** Stellen Sie diese offene Ablageschale an einen beliebigen Platz im Kühlschrank. Wenn Sie es wünschen, können Sie sie auch auf eine Kühlschrankablagefläche stellen. Nicht für die Lagerung von Eiswürfeln verwenden und nicht in den Gefrierschrank stellen.
3	**Automatischer Eisbereiter und Vorratsbehälter**		

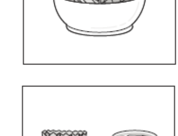
4	**3 Glasablagen im Gefrierteil** Zur Lagerung gefrorener Lebensmitteln wie Fleisch, Fisch, Eiskrem, etc.	10	**1 Gemüse-/Früchtefach**
5	**2 Trocken-/Fleischfächer des Gefrierschranks** Für die Lagerung von getrockneten und gefrorenen Lebensmitteln, Fisch, Fleisch, etc. eingepackt in Folie oder Plastikgefrierbeutel	11	**1 Spezialkühlzone Magic Cool (modellabhängig)**
6	**4 Glasablagen im Kühlschrank**	12	**1 Milchproduktefach** (zuoberst) **4 Türablagen im Kühlschrank**
7	**-** **Weinhalter, liegend (modellabhängig)** nicht erhältlich für Modell FPN-U20GFCI	13	**1 Barfach (modellabhängig)** Für häufig gebrauchte Getränke, Zugriff von außen mit Griffmulde

Lieferumfang

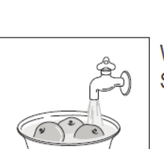
1 Side by Side - Gerät
1 Trinkwassertank
1 Eisbereiter mit Vorratsbehälter
1 Eis-/Wasserspender
4 Türablagen Gefrierteil
2 verstellbare Glaseinlegeböden im Gefrierteil
1 Glaseinlegeboden über Gefrierfach
2 Fleisch-/Trockenfächer im Gefrierteil
1 Barfach
4 Türablagen Kühlteil (Milchprodukte, Flaschenfach)
1 Eier-/Butterfach
3 verstellbare Glaseinlegeböden im Kühlteil
1 Glaseinlegeboden über den Gemüse-/Früchtefächern
2 Gemüse-/Früchtefächer
Bedienungsanleitung

Bereits vormontiert:
1 Fußleiste mit 3 Schrauben
2 vordere Stellfüße, 4 Rollen
2 lange Türgriffe

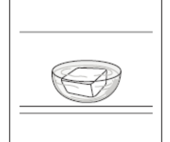
TIPPS für die Lagerung von Lebensmitteln



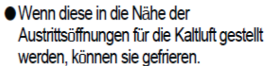
Seien Sie bei der Lagerung von tropischen Früchten wie Bananen, Ananas und Tomaten vorsichtig, da sie bei der Lagerung bei niedrigen Temperaturen leicht Schaden nehmen und verderben könnten.



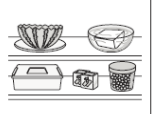
Waschen Sie Lebensmittel, bevor Sie diese einlagern



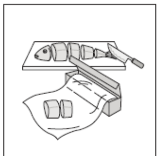
Legen oder stellen Sie Lebensmitt el, die viel Wasser oder Feuchtigkeit enthalten, auf den vorderen Teil der Ablageflächen (nahe zur Tür)



● Wenn diese in die Nähe der Austrittsöffnungen für die Kaltluft gestellt werden, können sie gefrieren.



Lassen Sie zwischen den einzelnen Lebensmitteln so viel Platz wie möglich. Wenn die Lebensmittel zu eng oder zu dicht gelagert werden, wird die Zirkülation der kalten Luft um die Lebensmittel verhindert, was zu schlechter Rundumkühlung führt.



Trennen und teilen Sie Lebensmittel in kleinere Teile oder Stücke soweit dies möglich ist.



Warme und heiße Lebensmittel sollten vor der Lagerung im Kühl- oder Gefrierschrank genügend abgekühlt haben. Das spart Energie und steigert die Kühlfähigkeit des Kühl-und Gefrierschranks



Vergessen Sie nicht, die Nahrungsmittel abzudecken oder einzuwickeln, damit das Auftreten von Gerüchen verhindert wird.

HINWEIS

Vermeiden Sie es, Lebensmittel im Gefrierfach mit nassen Händen zu berühren oder zu halten. Es besteht die Gefahr von Kältebrand (Erfrierungen).

Lagern Sie im Kühlschrank keine Medikamente oder naturwissenschaftliches Forschungsmaterial.

6 Betrieb

Gerät vor Inbetriebnahme reinigen

Das Gerät sowie die Teile der Innenausstattung sind vor Inbetriebnahme gründlich zu reinigen. Siehe Hinweise unter Kapitel 10 Reinigung und Pflege

6.1 Gerät einschalten

Sobald das Gerät mittels Netzkabelstecker richtig mit dem Stromkreislauf verbunden ist, schaltet das Gerät ein.

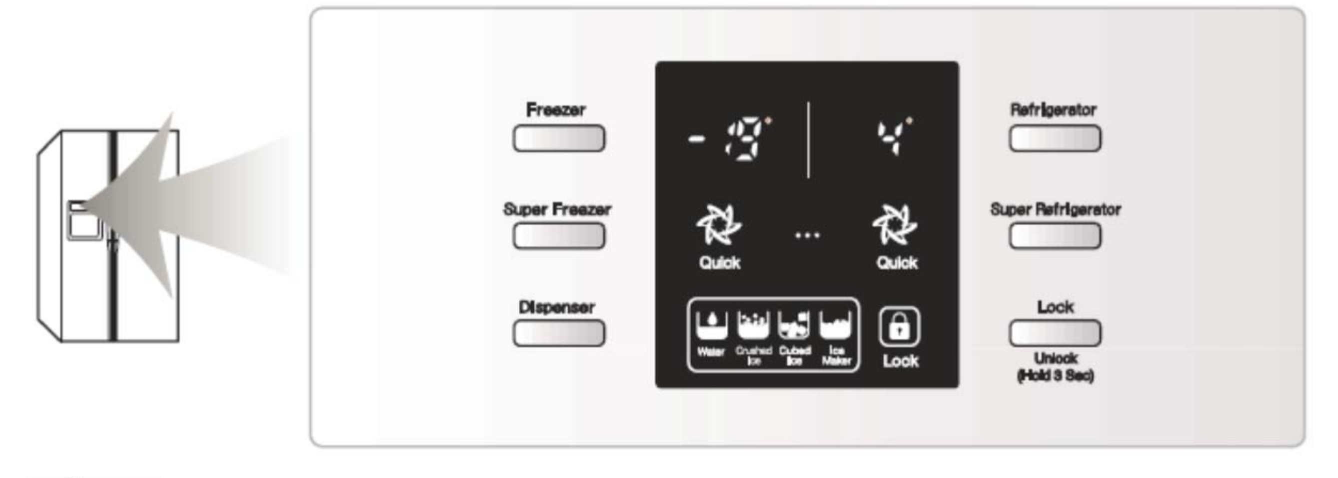
Beim erstmaligen Einschalten des Gerätes befindet sich der Temperaturmodus in der mittleren Stellung.

- Bei Erstbetrieb stellen Sie den Temperaturregler zuerst auf die höchste Stufe. Nach ca. 3 bis 4 Stunden hat das Gerät seine normale Betriebstemperatur erreicht und das Gerät ist einsatzfähig. Der Temperaturregler kann auf eine mittlere Stufe zurück.

Das Gefrierteil bitte erst nach 6 Std. benutzen.
Lesen Sie hierzu auch das Kapitel "Temperatur einstellen".

Wenn Sie die Gerätetür länger als eine Minute geöffnet halten, ertönt während 5 Minuten jede Minute ein akustisches Signal.

6.2 Bedienfeld



Freezer

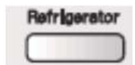
Super Freezer

Auswahl der Temperatur im Gefrierschrank.

Auswahl Schnellgefrieren im Gefrierschrank.
Kompressor läuft ununterbrochen während ca. 150 Min.



links: leuchtet bei Schnellgefrieren in der Anzeige.
rechts: leuchtet bei Schnellkühlen in der Anzeige.



Auswahl der Temperatur im Kühlschrank.



Auswahl Schnellkühlen im Kühlschrank.
Modus Schnellkühlen läuft während ca. 40 Min.

Ausgabe von Trinkwasser, Eiswürfel und zerkleinertem Eis

Das Gerät ist modellabhängig mit einem Trinkwassertank (FPN) ausgerüstet oder an die Trinkwasserleitung anzuschließen (FRN).



Auswahl für den Wasser- und Eisspender:
Nach der (wiederholten) Betätigung des Bedienfeldes DISPENSER leuchtet die Anzeige der ausgewählten Funktion auf. Dies sind die Einstellschritte:



Wasser -> zerkleinertes Eis -> Eiswürfel -> Sperre Eiswürfelbereitung



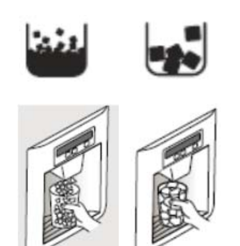


WASSER
Nach Auswahl der Funktion WATER leuchtet die Umrandung der Wasser-Anzeige auf.
Drücken Sie nun vorsichtig mit Ihrer Tasse gegen die Kontakt-

fläche. Nach 1 – 2 Sekunden fließt das Wasser. Wenn Sie den Boden der Tasse auf die Kontaktfläche stellen, kann dies zum Verschütten oder Spritzen von Wasser führen.

Warten Sie anschließend an die Wasserausgabe 2 – 3 Sekunden über der Kontaktfläche, damit das restliche Wasser heraus fließen kann.

HINWEIS
Die Trinkwasserausgabe ist die Grundeinstellung.
Wenn die **LED-Anzeige für WASSER** flackert, bitte Gerät prüfen.



ZERKLEINERTES EIS / EISWÜRFEL
Nach Auswahl der Funktion CRUSHED ICE / CUBED ICE leuchtet die Umrandung der entsprechenden Anzeige auf. Drücken Sie nun vorsichtig mit Ihrer Tasse gegen die Kontaktfläche. Nach 1 – 2 Sekunden erhalten Sie das Eis.

Wenn Sie den Boden der Tasse auf die Kontaktfläche stellen, kann dies zum Verschütten oder Spritzen von Eis / Wasser führen.

Beachten Sie, sofern Sie die Tasse auf der Kontaktfläche platzieren, diese bitte bei halbvoller Tasse von der Kontaktfläche zu entfernen, ansonsten kann die Tasse durch das restliche Eis zu voll werden.

Warten Sie anschließend an die Eisausgabe 2 – 3 Sekunden über der Kontaktfläche, damit das restliche Eis ausgegeben werden kann.

Eisbereiter
Ungefähr 10 Eiswürfel werden auf einmal zubereitet und dies wenn nötig 7 -8 Mal pro Tag. Sobald der Eiswürfelbehälter voll ist, wird die Produktion von Eiswürfeln gestoppt. Sie hören ein Geräusch im Eisbereiter, wenn die Eiswürfel in den Vorratsbehälter fallen. Es entsteht durch das Schließen des Eisausgabeventils. Dies ist normal.

Reinigen Sie den Eiswürfel Vorratsbehälter regelmäßig. Denken Sie daran, zuerst die Eisbereitung zu unterbrechen.



SPERRE EISWÜRFELBEREITUNG
Nach Auswahl der Funktion LOCK ICE MAKER leuchtet die Umrandung der entsprechenden Anzeige auf.
Es werden keine Eiswürfel mehr hergestellt.

Geeignet bei der Reinigung des Eiswürfel Vorratsbehälters und wenn für längere Zeit keine Eisbereitung geplant ist (z.B. bei Ferienabwesenheit).

In diesen Fällen leeren Sie den Eisvorratsbehälter und sperren Sie die Eiswürfelzubereitung, indem Sie das Bedienfeld DISPENSER wiederholt betätigen.

Falls der Eisbereiter nicht funktioniert

Wenn die Eiswürfel festsitzen und nicht ausgegeben werden:
Nehmen Sie den Eisvorratsbehälter heraus und trennen Sie die Eiswürfel voneinander.

Sofern die benötigte Wasserzufuhr zum Eisbereiter angepasst werden muss, rufen sie den Kundendienst.

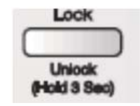
Im Falle eines Stromunterbruchs:
Die Eiswürfel im Behälter können schmelzen und die Flüssigkeit kann nach unten in den Gefrierbereich fließen.

Sofern eine langandauernde Stromunterbrechung voraussehbar ist, entnehmen Sie den Eisvorratsbehälter, entfernen die Eiswürfel und setzen den Behälter wieder ein.

HINWEIS
Vermeiden Sie es, dünne, zerbrechliche Tassen oder Kristallgläser zu verwenden, wenn Sie Eiswürfel entnehmen.

Wenn Sie feststellen, dass das Eis verfärbt ist, verwenden Sie den Spender nicht und wenden Sie sich an den Kundendienst.

Führen Sie zu Ihrer Sicherheit nie Ihre Finger oder Werkzeuge in den Auslass des Spenders ein.



Bedienfeld für die Kindersicherung.

Drücken Sie dieses Bedienfeld, um die Kindersicherung zu aktivieren. Die Anzeige leuchtet auf und die Temperatur und Funktionseinstellungen können nicht mehr verändert werden.

Wenn Sie diesen Modus wieder verlassen möchten, drücken Sie diese Taste und halten sie länger als 3 Sekunden gedrückt. Die Anzeige erlischt.



Anzeige Kindersicherung

HINWEIS
Die **Innenbeleuchtung** stellt automatisch ab, wenn die Türen für länger als 10 Minuten geöffnet sind.

Falls entweder die Kühlschranktür oder die Tür des Gefrierfaches für länger als 1 Minute geöffnet ist, ertönt 5 Minuten lang ein **Tür-Offen-Alarmsignal** mit einminütiger Pause.

6.3 Temperatur einstellen

Beim erstmaligen Einschalten des Gerätes befindet sich der Temperaturmodus in der mittleren Stellung.

Gefrierschrank

Drücken Sie die Taste und die Solltemperatur verändert sich wie in der Zeichnung dargestellt.

>> Schrittweise Veränderung der Temperatur <<

Quick

Schnellgefrieren

Wenn Sie Schnellgefrieren einstellen wollen, drücken Sie die Taste , die LED-Anzeige **Quick** leuchtet auf. Zum Beenden dieses Modus drücken Sie diese Taste noch einmal.

Kühlschrank

Drücken Sie die Taste und die Solltemperatur verändert sich wie in der Zeichnung dargestellt.

>> Schrittweise Veränderung der Temperatur <<

Quick

Schnellkühlen

Wenn Sie ein Schnellkühlen wünschen, drücken Sie die Taste , die LED-Anzeige **Quick** leuchtet auf. Zum Beenden dieses Modus drücken Sie diese Taste nochmals.

HINWEIS
Die Speisen im Kühlschrank können gefrieren, wenn die Außentemperatur 5°C unterschreitet.

Bitte beachten Sie, dass sich die Temperatur in Abhängigkeit von der Umgebungs-temperatur (Aufstellort), von der Häufigkeit des Türöffnens und der Bestückung ändert. Diese Faktoren sind wichtig für eine optimale Betriebstemperatur.

Bei sehr hohen sommerlichen Temperaturen, verstellen Sie den Temperaturregler auf eine höhere Stufe oder bei Bedarf höher, um die gewünschte Kühltemperatur zu halten.

Sollte sich bei einer hohen Temperaturregler-Einstellung Reif auf der Rückseite bilden, so ist es empfehlenswert die Einstellung auf eine niedrigere Stufe zu stellen.

Nach längerer Nichtbenutzung des Gerätes, den Temperaturregler auf die höchste Stufe einzustellen, siehe oben „Gerät einschalten“.

WICHTIG

Achten Sie darauf, dass der Innenraum in normalen Mengen beladen wird, so dass kein Gefrier-/Kühlgut in das Gerät gepresst werden muss**.**

7 Die Lagerung von Lebensmitteln

7.1 Anordnung der Einlegeböden

Der Glaseinlegeboden im unteren Teil des Gerätes, über der Gemüseschale sollte immer in der gleichen Stellung verbleiben, um eine korrekte Luftzirkulation zu gewährleisten.

Die Glaseinlegeböden sind höhenverstellbar. Dazu die Glaseinlegeböden so weit nach vorne ziehen, bis sie sich nach oben oder unten abschwenken und herausnehmen lassen. Das Einsetzen in eine andere Höhe bitte in umgekehrter Reihenfolge vornehmen.

Die im Lieferumfang enthaltenen Kühl- / Gefrierfächer im Gerät in dieser Stellung belassen. Sie sind entscheidend für die richtige Kühl- / Gefrierleistung.

7.2 Richtige Lagerung

WICHTIG

Hohe Raumtemperaturen (wie z.B. an heißen Sommertagen) und eine hohe Temperaturreglereinstellung können zu fortdauerndem Kühlbetrieb führen. Der Kompressor muss kontinuierlich laufen, um die niedrige Temperatur im Gerät beizubehalten. Das Gerät ist nicht in der Lage automatisch abzutauen, da dies nur möglich ist, wenn der Kompressor nicht läuft (s. Abschnitt Abtauen). Es kann daher passieren, dass sich eine dicke Reif- oder Eisschicht an der hinteren Innenwand bildet. In diesem Falle die Temperatur auf eine niedrigere Stellung regeln. In dieser Stellung wird der Kompressor wie gewöhnlich an- und ausgehen und das automatische Abtauen wird fortgesetzt.

Für eine optimale Benutzung des Gerätes empfehlen wir Ihnen folgende Vorsichtsmaßnahmen:

Nur einwandfreie Lebensmittel verwenden.
Der Zeitraum zwischen dem Kauf und dem Einlegen der Nahrungsmittel in das Gerät sollte so gering wie möglich gehalten werden.

Lebensmittel sollen immer abgedeckt oder verpackt in den Kühlraum gelangen, um Austrocknen und Geruchs- oder Geschmacksübertragung auf anderes Kühlgut möglichst zu vermeiden.

Zum Verpacken eignen sich:
- Frischhaltebeutel und –Folien welche für Lebensmittel geeignet sind
- Spezielle Hauben aus Kunststoff mit Gummizug
- Aluminiumfolie

Öffnen Sie das Gerät nur, wenn es erforderlich ist und dann nur so kurz wie möglich.

Aufbewahren von Nahrungsmitteln und Getränken
Das Kühlteil eignet sich zum Lagern von frischen Lebensmitteln und Getränken.
- Lagern Sie frische, verpackte Waren auf den Abstellböden, frisches Obst und Gemüse in der Gemüseschale.
- Obst und Gemüse sollte gereinigt und im Gemüsefach aufbewahrt werden.
- Bananen, Kartoffeln, Zwiebeln und Knoblauch sollten gut eingepackt im Gerät aufbewahrt werden.
- Lagern Sie frisches Fleisch (alle Arten) bitte nur gut verpackt in Schutzfolie im Gerät und maximal 1 bis 2 Tage. Vermeiden Sie den Kontakt mit gekochten Speisen.
- Nahrungsmittel vor dem Aufbewahren abdecken (insbesondere Nahrungsmittel, die Gewürze enthalten). Gekochte Nahrungsmittel und kalte Gerichte usw. müssen gut abgedeckt sein und können in einer beliebigen Position im Gerät aufbewahrt werden.
- Stellen Sie warme Lebensmittel erst nach dem Abkühlen in den Kühlschrank.
- Nahrungsmittel so in den Kühlschrank stellen, dass die Luft frei im Fach zirkulieren kann.
- Stellen Sie Flaschen in das Flaschenfach in der Innentür. Nicht zu schwere Flaschen in das Flaschenfach stellen, das Fach könnte sich von der Tür lösen.

	**WARNUNG Explosions- und Brandgefahr** Keine explosiven Stoffe oder Sprühdosen mit brennbaren Treibmitteln, wie z. B. Butan, Propan, Pentan usw. im Gerät lagern. Entsprechende Sprühdosen sind erkennbar an einem Flammensymbol. Eventuell austretende Gase können sich durch elektrische Bauteile entzünden

Das Gefrierteil ist geeignet für die Langzeitlagerung von Tiefkühlware und zum Einfrieren von frischen, einwandfreien Lebensmitteln.

	**VORSICHT Explosionsgefahr** Lagern Sie keine kohlesäurenhaltigen / schäumenden Getränke im Gefrierfach, insbesondere Mineralwasser, Bier, Sekt, Cola, usw. Lagern Sie keine Plastikflaschen im Gefrierfach.

	**VORSICHT Gefrierverbrennungsgefahr** Essen Sie keine Lebensmittel, die noch gefroren sind. Geben Sie Kindern auch kein Eis direkt aus dem Gefrierfach. Durch die Kälte kann es zu Verletzungen im Mundbereich kommen. Die Berührung von Gefriergut, Eis und von Metallteilen im Inneren des Gefrierteils kann bei sehr empfindlicher Haut verbrennungsähnliche Symptome hervorrufen.

- Lagern Sie hochprozentige, alkoholhaltige Getränke nur dicht verschlossen und stehend. Bitte berücksichtigen Sie die **Hinweise des Getränkeherstellers.**
- Frieren Sie nicht zu große Mengen auf einmal ein. Sie erhalten die Qualität der Lebensmittel am besten, wenn sie schnell bis zum Kern durchgefroren sind.
- Auf der Innentür werden modellabhängig Gefriergutsymbole angezeigt (3, 6, 9 oder 12 Monate). Lagern Sie das Gefriergut für höchstens drei Monate ein, wenn kein Haltbarkeitsdatum angezeigt wird.
- Frieren Sie keine Lebensmittel ein, die schon einmal aufgetaut waren.

Aufbewahren von Tiefkühlprodukten/Einfrieren frischer Nahrungsmittel
Geräte mit Fächern, die mit dem Symbol ** gekennzeichnet sind, dienen zum Aufbewahren von Tiefkühlprodukten über einen Zeitraum von maximal einem Monat. Geräte, die mit dem Symbol *** gekennzeichnet sind, eigenen sich zum Aufbewahren von Tiefkühlprodukten, jedoch nicht zum Gefrieren von frischen Nahrungsmitteln, während Geräte mit dem Symbol **** für beides geeignet sind.

Zum Aufbewahren von Tiefkühlprodukten, darauf achten, dass sie der Händler vorher richtig gelagert hat und die Kühlkette nicht unterbrochen wurde.

Bei einem Stromausfall lassen Sie bitte die Tür geschlossen, die eingefrorenen Waren können mehrere Stunden überstehen.

Zum Eingefrieren nicht geeignet sind u.a.
- Ganze Eier in Schale, Blattsalate, Radieschen, Sauerrahm und Mayonnaise.

7.3 Eiswürfel herstellen

Füllen Sie die Eisschale zu drei Vierteln mit Wasser und stellen Sie sie auf eine Glasablage im Gefrierteil. Festgefrorene Eisschale nur mit einem stumpfen Gegenstand lösen (Löffelstiel). Die fertigen Eiswürfel lösen sich leicht aus der Schale, wenn Sie diese für kurze Zeit unter fließendes Wasser halten.

8 Abtauen

Kühl- und Gefrierteil automatisch

Kühlteil: Multi-Airflow System
Mit dieser Kaltluftzirkulation wird eine gleichmässige Temperatur auf allen Ebenen des Kühlschrankes erreicht.

Gefrierteil: No Frost System
Das Gerät ist mit einer Abtauautomatik ausgestattet.

Es kann sein, dass in dem Moment, in welchem Sie das Gerät befüllen, das automatische Abtauen im Gang ist. In diesem Fall läuft der Kompressor nicht und die Temperatur im Gerät steigt etwas an. Dies ist normal und gefährdet in keiner Weise die eingelagerten Lebensmittel.

Um das automatische Abtauen zu überbrücken, kann, modellabhängig, die Funktion Schnellgefrieren aktiviert werden. Diese Schnellgefrier-Funktion kann manuell wieder zurückgesetzt werden. Andernfalls wird sie nach 24 Stunden automatisch zurückgesetzt.

9 Gerät ausschalten

Zum Abschalten des Gerätes immer den Netzstecker ziehen. Sollte das Gerät für längere Zeit außer Betrieb genommen werden:

- Lebensmittel entnehmen.
- Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten bzw. herausdrehen.
- Gerät gründlich reinigen (s. Abschnitt Reinigung und Pflege)
- Türe anschließend geöffnet lassen, um Geruchsbildung zu vermeiden.

WICHTIG
Im Falle eines Transports unbedingt darauf achten, dass das Gerät senkrecht transportiert werden muss.

10 Reinigung und Pflege

Eine regelmäßige Reinigung des Geräteinnern - einschließlich Innenausstattung - ist wichtig, um die einwandfreie Funktionsfähigkeit und Hygiene des Gerätes zu erhalten.



WARNUNG Stromschlaggefahr

Das Gerät darf während der Reinigung nicht am Stromnetz angeschlossen sein. Vor Reinigungsarbeiten Gerät abschalten und Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten, bzw. herausdrehen.

Das Gerät nie mit Dampfreinigungsgeräten reinigen. Feuchtigkeit könnte in elektrische Bauteile gelangen.

Heißer Dampf kann zu Schäden an Kunststoffteilen führen.

Das Gerät muss trocken sein, bevor Sie es wieder in Betrieb nehmen.



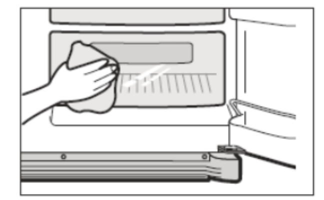
VORSICHT

- Knicken Sie nicht die Röhren.
- Benutzen Sie keine scheuernden, aggressiven Reinigungsmittel.
- Schliessen Sie nach der Reinigung den Kühlschrank wieder am Stromnetz an.

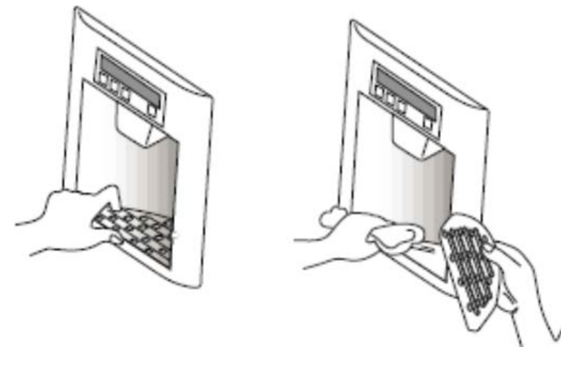
WICHTIG

Ätherische Öle und organische Lösungsmittel können Kunststoffteile angreifen, z. B. Saft von Zitronen- oder Apfelsinenschalen, Buttersäure oder Reinigungs-mittel, die Essigsäure enthalten. Solche Substanzen nicht mit den Geräteteilen in Kontakt bringen. Keine scheuernden Reinigungsmittel verwenden.

- Kühlgut herausnehmen. Alles abgedeckt an einem kühlen Ort lagern.
- Gerät einschließlich Innenausstattung mit einem Lappen und lauwarmem Wasser reinigen. Eventuell etwas handelsübliches Geschirrspülmittel beigeben. Anschließend mit klarem Wasser nachwischen und trocken reiben.
- Nachdem alles gründlich getrocknet wurde, Gerät wieder in Betrieb nehmen.

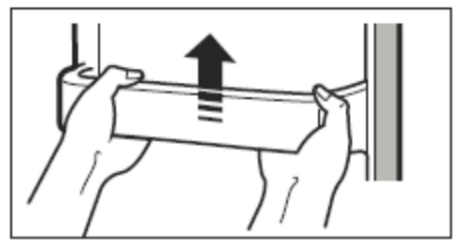


❶ Wasserabtropfbehälter des Trinkwasserspenders



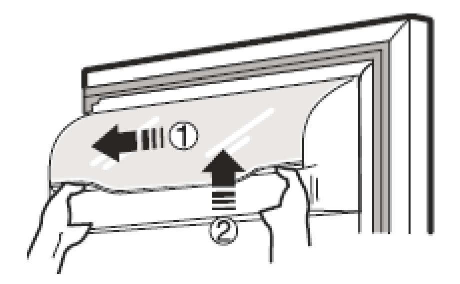
Den Abtropfbehälter an beiden Enden halten, vorsichtig nach vorne heraus-ziehen und das Ganze reinigen.
(Das Wasser in diesem Abtropfbehälter läuft nicht selber ab.)

❷ Türablage des Gefrier- und Kühlteils



Die Türablage an beide Enden halten, vorsichtig nach oben hin entfernen. Reinigen.

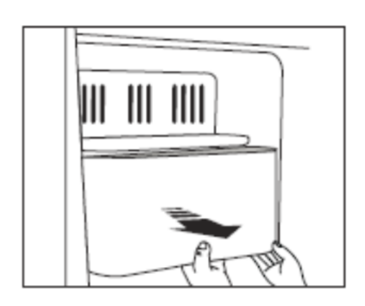
Milchproduktefach im Kühlteil

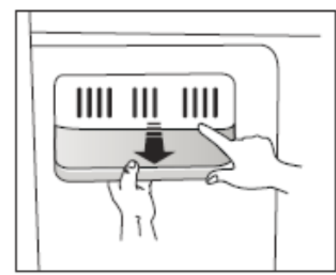


Die Abdeckung des Milchproduktefachs etwas öffnen, an beiden Seiten halten, vorsichtig nach links schieben und entfernen. Reinigen.

Das Milchproduktefach an beiden Enden halten, vorsichtig nach oben hin entfernen. Reinigen.

❸ Vorratsbehälter Eiswürfel





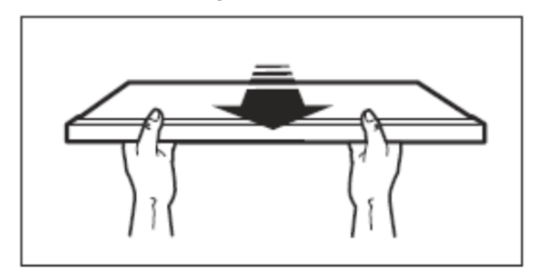
Entfernen:
Den Vorratsbehälter nach vorne ziehen und entnehmen. Reinigen.

Anbringen:
Den Vorratsbehälter in die seitlichen Vertiefungen einpassen und bis zum Anschlag einführen.

Sofern der Behälter nicht vollständig eingeführt werden kann, diesen nochmals ganz entnehmen. Den Drehmechanismus um eine Vierteldrehung bewegen und nochmals einpassen und vollständig einführen.

HINWEIS
Die Eiswürfel nicht zu lange lagern!

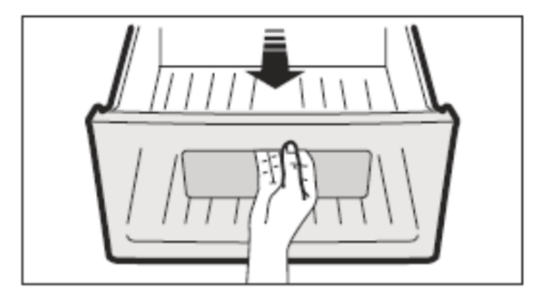
❹ Glasablagen im Gefrier- und Kühlteil



Zur Entfernung der Glasablagen die Türen des Gerätes ganz öffnen. Die Ablagen nun nach vorne hin entnehmen.

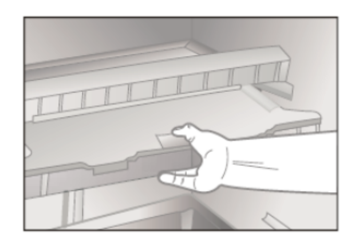


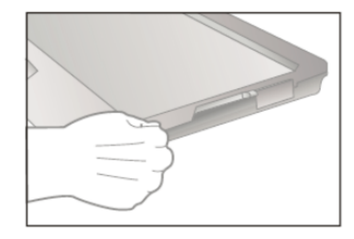
❺ Gemüse- und Früchtefach



Zur Entnahme der Fächer diese nach vorne ziehen und etwas anheben.

❻ Trinkwassertank





1. Die Gerätetür des Kühlteils ganz öffnen.
2. Den Trinkwassertank unter der Glasablage nach vorne hin entnehmen.
3. Um die Tankabdeckung zu entfernen, zuvor die 6 Haken entsichern.
4. Gründlich reinigen.

HINWEIS
Den Trinkwassertank vor Erstgebrauch und bei längerer Abwesenheit leeren und reinigen. Das Tankinnere mindestens wöchentlich gründlich reinigen.
Niemals Tankbehälter und –abdeckung abkochen.

11 Leuchtmittel auswechseln

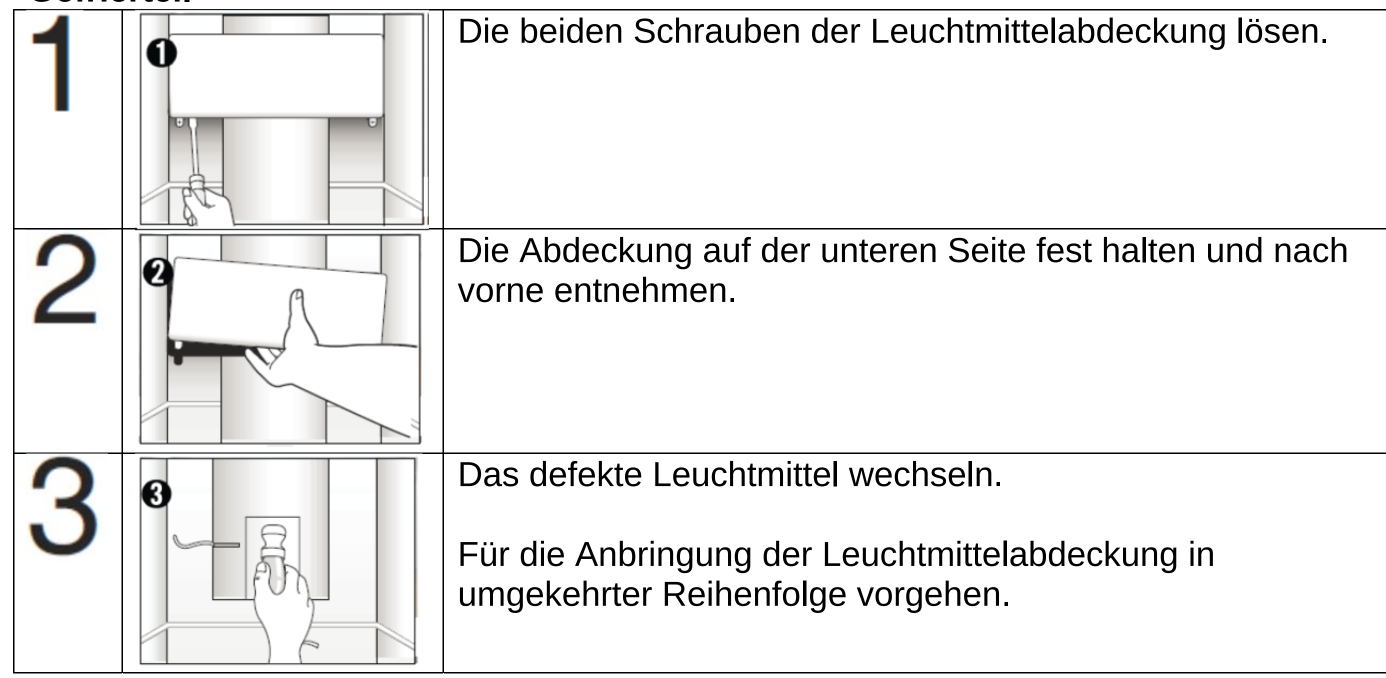


WARNUNG Stromschlaggefahr
Das Gerät darf während Leuchtmittelwechsels nicht am Stromnetz angeschlossen sein. Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten Gerät abschalten und Netzstecker ziehen oder Sicherung abschalten, bzw. herausdrehen.

Leuchtmittelwechsel: nur durch einen Fachmann oder den Kundendienst
Leuchtmittelwechsel LED: nur durch Kundendienst

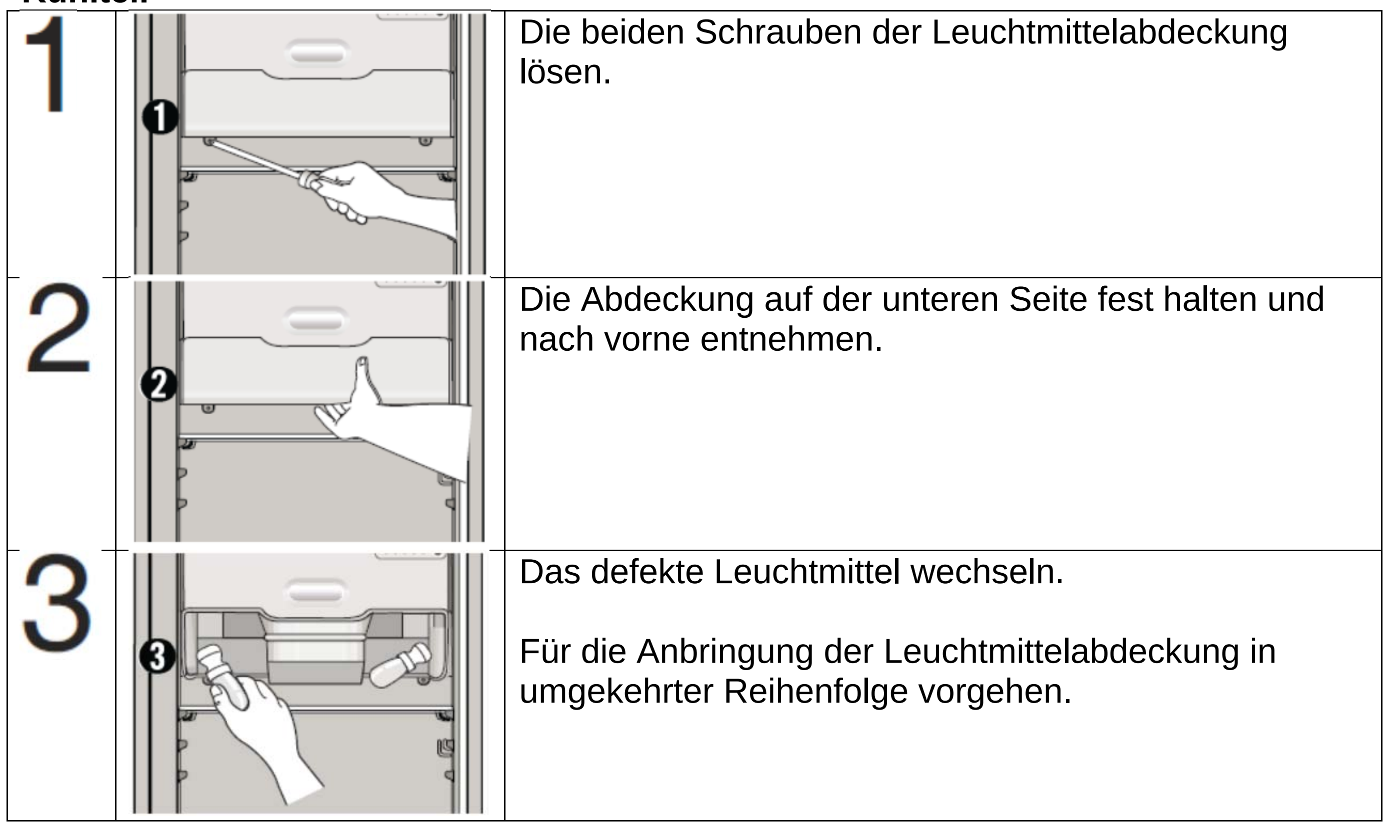
Leuchtmitteldaten	Gerät: 220-240V
im Gefrierteil:	1 x 25 W = 25 W
im Kühlteil:	2 x 25 W = 50 W
im Dispenser:	1 x 0.3 W = 0.3 W (LED)

Gefrierteil



1	Die beiden Schrauben der Leuchtmittelabdeckung lösen.
2	Die Abdeckung auf der unteren Seite fest halten und nach vorne entnehmen.
3	Das defekte Leuchtmittel wechseln. Für die Anbringung der Leuchtmittelabdeckung in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

Kühlteil



1	Die beiden Schrauben der Leuchtmittelabdeckung lösen.
2	Die Abdeckung auf der unteren Seite fest halten und nach vorne entnehmen.
3	Das defekte Leuchtmittel wechseln. Für die Anbringung der Leuchtmittelabdeckung in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.

12 Tipps zur Energieeinsparung

Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Herden, Heizkörpern oder anderen Wärmequellen auf. Bei hoher Umgebungstemperatur läuft der Kompressor häufiger und länger und führt zu erhöhtem Energieverbrauch.

Achten Sie auf ausreichende Be- und Entlüftung am Gerätesockel, an den Geräteseiten und an der Geräterückseite. Lüftungsöffnungen dürfen Sie niemals abdecken. Beachten Sie dazu auch die Abstandsmaße unter Kapitel ‚Aufstellen'.

Die Anordnung der Schubladen, Regale und Ablagen wie sie auf der Abbildung zu ersehen sind, bietet die effizienteste Energienutzung und sollte daher möglichst beibehalten werden.

Alle Schubladen und Ablagen sollten im Gerät verbleiben, um die Temperatur stabil zu halten und Energie zu sparen.

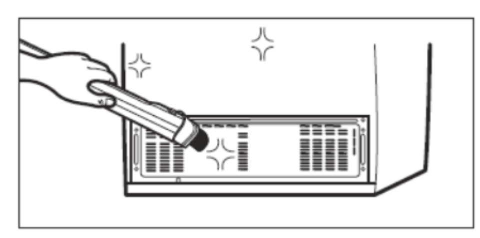
Ein gleichmäßig gefülltes Kühl-/Tiefkühlabteil trägt zur optimalen Energienutzung bei. Vermeiden Sie daher leere oder halbleere Abteile.

Lassen Sie warme Speisen erst abkühlen, bevor Sie sie in den Kühl- /Tiefkühlschrank stellen. Bereits abgekühlte Speisen erhöhen die Energieeffizienz.

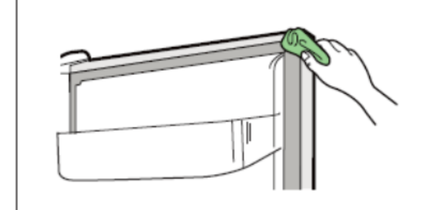
Lassen Sie Gefrorenes im Kühlschrank auftauen. Die Kälte des Gefriergutes vermindert den Energieverbrauch im Kühlabteil und erhöht somit die Energieeffizienz.

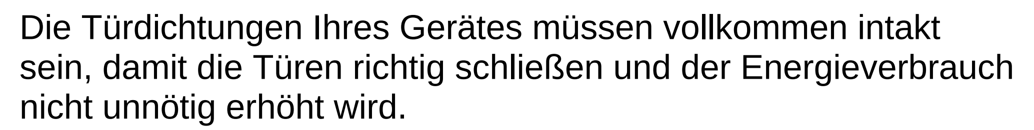
Öffnen Sie die Tür nur so kurz wie nötig um den Kälteverlust zu minimieren. Kurzes Öffnen und korrekt geschlossene Türen senken den Energiebedarf.

Die Temperatur nicht kälter als notwendig einstellen trägt zu einer optimalen Energienutzung bei. Die optimale Temperatur im Kühlschrank beträgt +7°C. Sie sollte bei Kühlschränken im obersten Fach möglichst weit vorne gemessen werden.



Halten Sie beim Gerät mit sichtbarem Kondensator das Metallgitter an der Geräterückseite immer sauber. Ein regelmäßiges Reinigen minimiert den Energie-verbrauch Ihres Gerätes.





Die Türdichtungen Ihres Gerätes müssen vollkommen intakt sein, damit die Türen richtig schließen und der Energieverbrauch nicht unnötig erhöht wird.

13 Türmontage

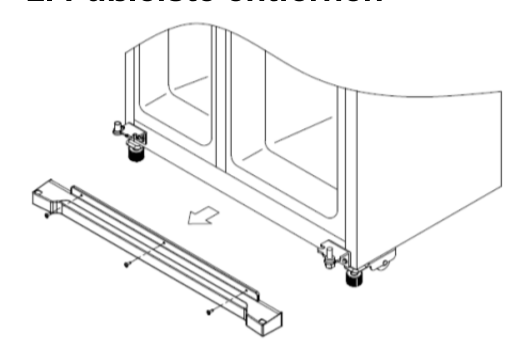


VORSICHT Verletzungsgefahr

Bevor Sie die Gerätetüren entfernen, stellen Sie sicher, dass das Gerät nicht am STROMNETZ angeschlossen ist und dass Ihnen Hilfspersonen zur Verfügung stehen, da das Gerät schwer ist.

Wenn das Gerät nicht durch die Tür passt. Bei Geräten mit EIS-/WASSERSPENDER wie folgt vorgehen (modellabhängig).

1. Fußleiste entfernen



Die Gerätetüren öffnen. Schrauben an der Fußleiste mit einem Schraubendreher entfernen und die Fußleiste nach vorne hin entnehmen.

HINWEIS
Die Fußleiste ist im Auslieferungszustand nicht mit Schrauben befestigt, sondern nur in die Bodenleiste des Gerätes eingerastet.

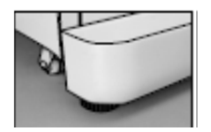
2. Zuerst Gefrierschrank-Tür entfernen
Nach entfernter Fußleiste an der offenen Gerätetür des Gefrierschranks weiter arbeiten.

1		An der Bodenleiste die Befestigungs-schrauben des Trinkwasser-Zufuhrschlauchs lösen.
2		Die Innenhülse des Verbindungsstückes eindrücken. Danach das Verbindungsstück festhalten. Nun den Trinkwasser-Zufuhrschlauch nach links abziehen.
3		Unten an der Gerätetür des Gefrierschrankes die Schlauchkrümmung vom Trinkwasser-Zufuhrschlauch trennen.
4		Oberes Türscharnier Gefrierschrank. Die Befestigungsschraube(n) der oberen Scharnierabdeckung mit einem Schraubendreher lösen. Mit der flachen Seite des Schraubendrehers in die seitliche Öffnung der Scharnier-abdeckung fassen. Die Scharnier-abdeckung anheben und zur Seite legen.
5		Die Fixierschraube (1) des oberen Scharniers mit 3-4 Drehungen nach links lösen. Die Kabelsteckverbindung lösen.
6		Das Scharnier vorne anheben und entnehmen. Die Gerätetür dabei festhalten. VORSICHT! Nachdem das Scharnier entfernt ist, kann die Gerätetür nach vorne kippen.
7		Die Gerätetür nun nach oben hin aus dem unteren Scharnierbolzen heraushebeln. Gerätetür vorsichtig abnehmen und sorgsam zur Seite stellen. VORSICHT! Achten Sie auf den zweiteiligen Trinkwasser-Zufuhrschlauch und das Verbindungsstück! Nicht knicken!

3. Kühlschrank-Tür entfernen

1		Oberes Türscharnier Kühlschrank. Die Befestigungsschraube(n) der oberen Scharnierabdeckung mit einem Schraubendreher lösen. Mit der flachen Seite des Schraubendrehers in die seitliche Öffnung der Scharnier-abdeckung fassen und diese anheben.
2		Die Fixierschraube des oberen Scharniers mit 3-4 Drehungen nach links lösen. Die Kabelsteckverbindung lösen.
3		Das Scharnier vorne anheben und entnehmen. Die Gerätetür dabei festhalten. VORSICHT! Nachdem das Scharnier entfernt ist, kann die Gerätetür nach vorne kippen.
4		Die Gerätetür nun nach oben hin aus dem unteren Scharnierbolzen heraushebeln. Gerätetür vorsichtig abnehmen und sorgsam zur Seite stellen.

4. Gerät verschieben



Das Gerät verfügt über vier Rollen. Das Gerät nun bequem an den Bestimmungsort rollen. Weitere Angaben zur Installation siehe auch Abschnitte 4.1 Aufstellen und 4.2. Nivellieren.

5.Gefrierschrank-Tür einbauen

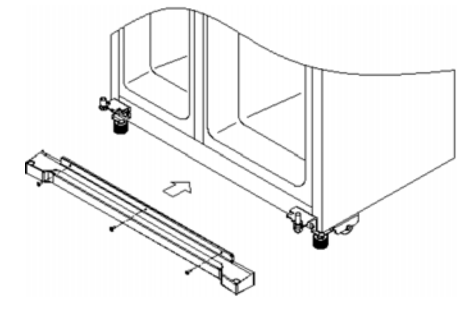
1		Nachdem das Gerät am Bestimmungsort aufgestellt ist, die Gerätetüren wieder einbauen. Zuerst den Trinkwasser-Zufuhrschlauch in der Gefrierschranktür durch die Öffnung des unteren Türscharniers führen. Anschließend die Gerätetür (1) auf den unteren Scharnierbolzen (2) aufsetzen.
2		Oberes Türscharnier Gefrierschrank. Die Gerätetür schließen und so positionieren, dass der obere Scharnierbolzen in die obere Öffnung an der Gerätetür eingeführt werden kann. Nun zuerst den hinteren Teil des Türscharniers in die Nut der hinteren Arretierung am Gehäuse einführen, dann den vorderen Scharnierteil in die obere Öffnung der Gerätetür.
3		Die Fixierschraube mehrmals nach rechts eindrehen, fest ziehen. Die beiden Kabelsteckverbindungen fest miteinander zusammen stecken.
4		Die obere Scharnierabdeckung einrasten und mit der/den Befestigungs-schraube(n) am Gehäuse fest schrauben.
5		Unten an der Gerätetür des Gefrier-schrankes die Schlauchkrümmung an den unteren Teil des Trinkwasser-Zufuhrschlauch der Gerätetür einpassen.
6		Darauf achten dass Verbindungsstück und Befestigungsmöglichkeiten unversehrt sind. Nun den Trinkwasser-Zufuhrschlauch der Gerätetür (links) so weit wie möglich in das Verbindungsstück einführen.

7		Mit Befestigungsschrauben das Verbindungs-stück und den Trinkwasser-Zufuhrschlauch an der Bodenleiste fixieren.

6.Kühlschrank-Tür einbauen

1		Unteres Türscharnier Kühlschrank. Die Gerätetür auf den unteren Scharnierbolzen aufsetzen.
2		Oberes Türscharnier Kühlschrank. Die Gerätetür schließen und so positionieren, dass der obere Scharnierbolzen in die obere Öffnung an der Gerätetür eingeführt werden kann. Nun zuerst den hinteren Teil des Türscharniers in die Nut der hinteren Arretierung am Gehäuse einführen, dann den vorderen Scharnierteil in die obere Öffnung der Gerätetür.
3		Die Fixierschraube mehrmals nach rechts eindrehen, fest ziehen. Die beiden Kabelsteckverbindungen fest miteinander zusammen stecken.
4		Die obere Scharnierabdeckung einrasten und mit der/den Befestigungs-schraube(n) am Gehäuse fest schrauben.

7. Fußleiste anbringen



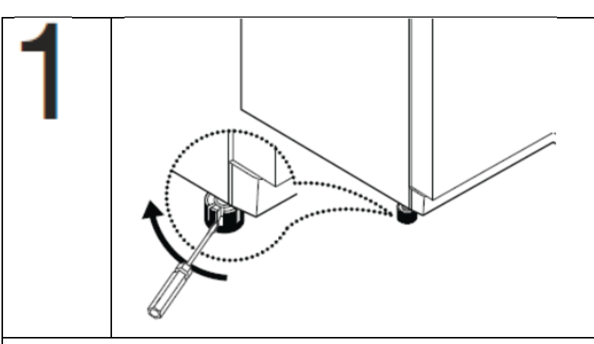
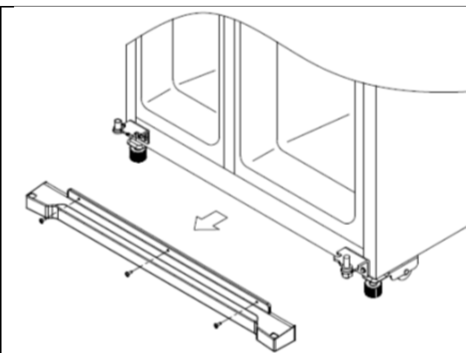
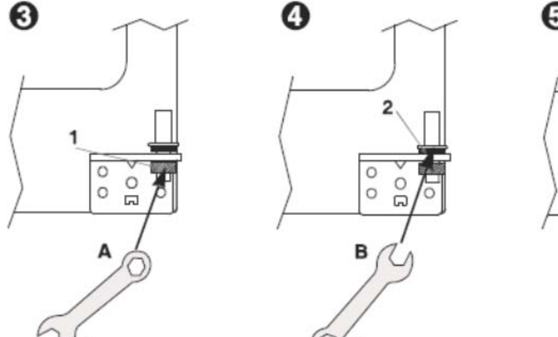
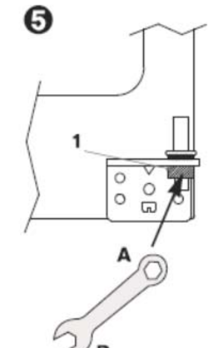
Nach dem Aufstellen des Gerätes die Fußleiste wieder an der Bodenleiste des Gerätes ein rasten. Die drei Befestigungsschrauben mit einem Schraubendreher festziehen.

14 Gerät und Gerätetüren ausrichten

Das Gerät muss eben stehen (senkrechte und waagerechte Ausrichtung der Wasserwaage), um optimale Kühlleistung zu bringen und wie gewünscht auszusehen. Falls der Boden unter dem Gerät uneben ist, können die Türen von Kühl- und Gefrierschrank ungleichmäßig aussehen.

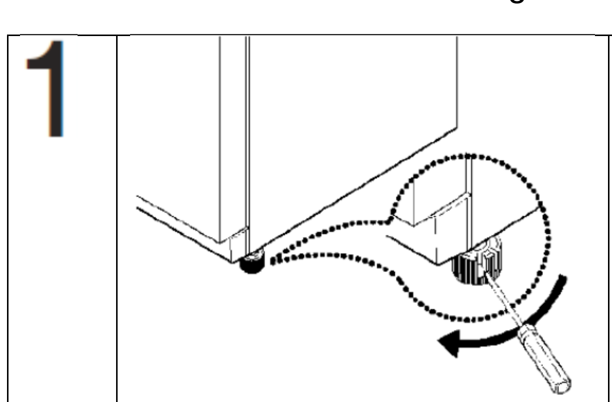
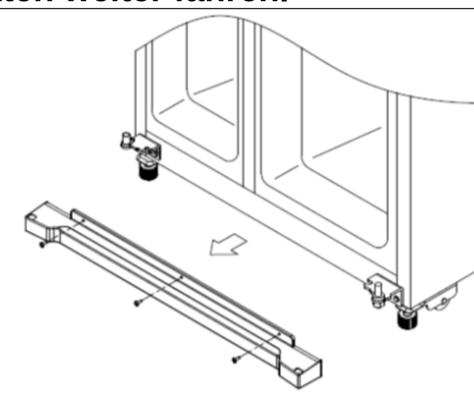
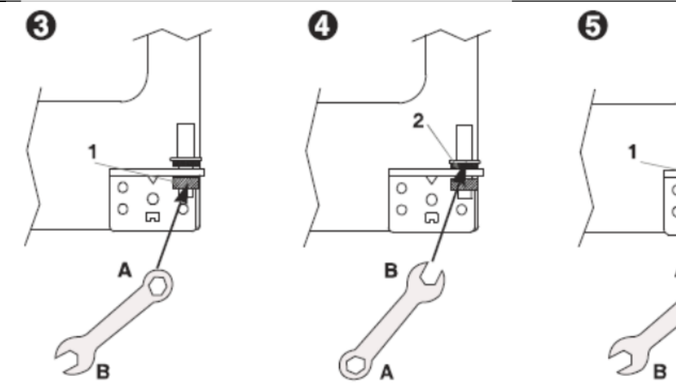
1.Gefrierschrank-Tür niedriger

Falls die Gefrierschrank-Tür nicht gleichmäßig ausgerichtet ist, wie folgt vorgehen.

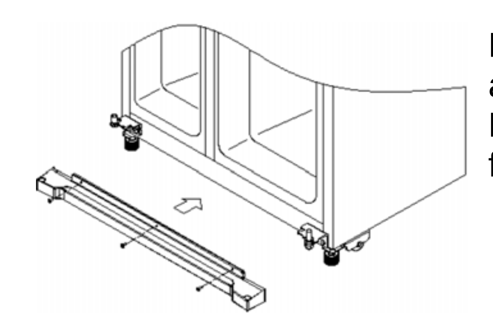
1		Zur Ausrichtung die flache Seite des Schraubendrehers in eine Öffnung des linken Stellfußes einführen und Stellfuß in der Höhe verstellen - von rechts nach links drehen, um die Tür anzuheben (Uhrzeigersinn) - von links nach rechts drehen, um die Tür abzusenken (Gegenuhrzeigersinn).
Sofern dieser Ausrichtungsschritt nicht ausreicht, mit den nächsten Schritten weiter fahren.		
2		Die Gerätetüren öffnen. Bei Erstinstallation die in die Bodenleiste eingerastete Fußleiste nach vorne hin entnehmen. Bei späterem Ausrichten die Schrauben an der Fußleiste mit einem Schrauben-dreher entfernen und die Fußleiste nach vorne hin entnehmen.
 		
3	Mit dem Schraubenschlüssel (A) die Scharniermutter (1) im Uhrzeigersinn lösen.	
4	Mit dem Schraubenschlüssel (B) die Scharniermutter (2) im Uhrzeigersinn drehen, um die Kühlschrank-Tür zu senken.	
5	Wenn die Tür ausgerichtet ist, die Mutter (1) im Uhrzeigersinn fest ziehen.	

2.Kühlschrank-Tür niedriger

Falls die Kühlschrank-Tür nicht gleichmäßig ausgerichtet ist, wie folgt vorgehen.

1		Zur Ausrichtung die flache Seite des Schraubendrehers in eine Öffnung des rechten Stellfußes einführen und Stellfuß in der Höhe verstellen - von rechts nach links drehen, um die Tür anzuheben (Uhrzeigersinn) - von links nach rechts drehen, um die Tür abzusenken (Gegenuhrzeigersinn).
Sofern dieser Ausrichtungsschritt nicht ausreicht, mit den nächsten Schritten weiter fahren.		
2		Die Gerätetüren öffnen. Bei Erstinstallation die in die Bodenleiste eingerastete Fußleiste nach vorne hin entnehmen. Bei späterem Ausrichten die Schrauben an der Fußleiste mit einem Schrauben-dreher entfernen und die Fußleiste nach vorne hin entnehmen.
		
3	Mit dem Schraubenschlüssel (A) die Scharniermutter (1) im Uhrzeigersinn lösen.	
4	Mit dem Schraubenschlüssel (B) die Scharniermutter (2) im Gegenuhrzeigersinn drehen, um die Kühlschrank-Tür anzuheben.	
5	Wenn die Türe ausgerichtet ist, die Mutter (1) im Gegenuhrzeigersinn fest ziehen.	

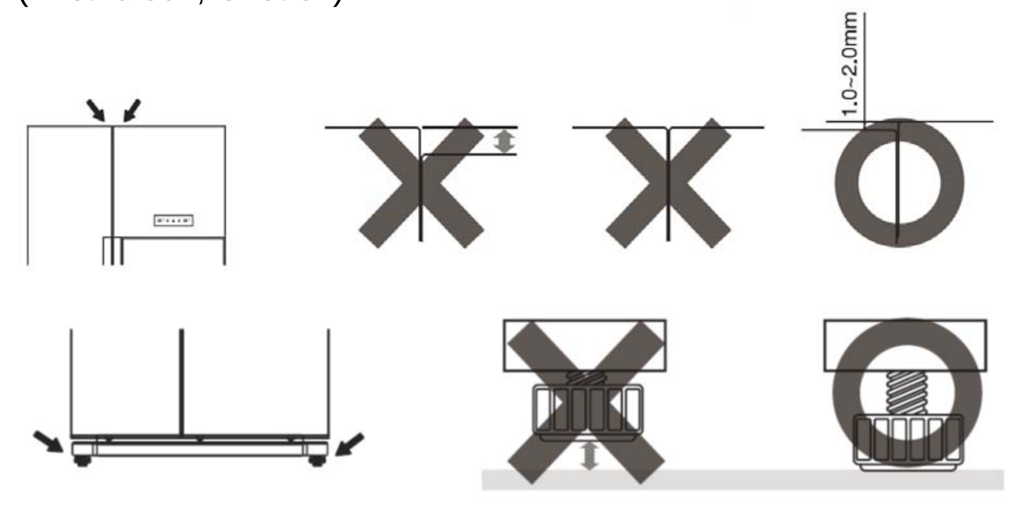
Fußleiste anbringen



Nach dem Ausrichten des Gerätes die Fußleiste wieder an der Bodenleiste des Gerätes ein rasten. Die drei Befestigungsschrauben mit einem Schraubendreher festziehen.

Bevor das Gerät eingeschaltet wird, noch einmal den passgenauen Sitz der Türen prüfen.

So sollte das Resultat nun aussehen:
(X ist falsch, O ist ok)



HINWEIS
Die Vorderseite des Gerätes kann ein klein wenig höher als die Rückseite sein, das macht das Schließen der Tür leichter. Wenn jedoch der Stellfuß für die Höhen-ausrichtung zu weit angehoben worden ist, d.h. die Vorderseite des Gerätes ist viel höher als die Rückseite, kann es schwieriger sein, die Tür zu öffnen.

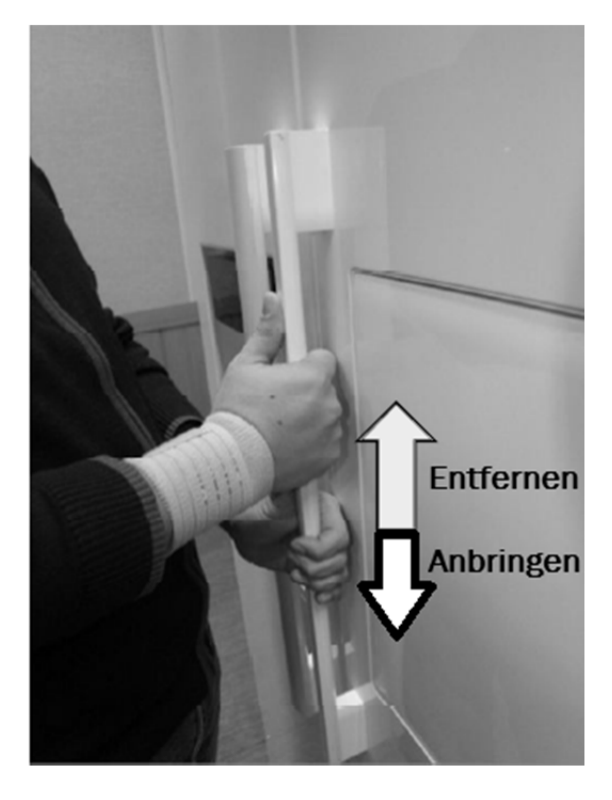
15 Türgriffmontage

Nach dem Türeinbau bzw. der Türausrichtung die Türgriffe anbringen. Beide Türgriffe sind identisch. Das Modell ist mit langen Türgriffen ausgestattet.

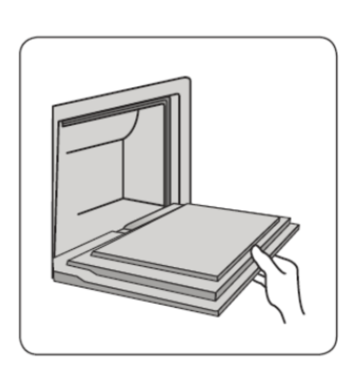
Zur Türgriffmontage die Öffnungen an der Türgriffrückseite auf die vorstehenden Schrauben setzen und nach unten einrasten.

Zum Entfernen in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.





16 Barfach



Das Barfach verfügt über einen magnetischen Barfach-Verschluss.

Zur Öffnung des Barfachs bei geschlossenen Gerätetüren von außen in die Griffmulde des Barfachs greifen und das Barfach nach unten klappen.

Sie haben so Zugang zum Barfach, ohne die Kühlschranktüre zu öffnen und sparen somit Energie.



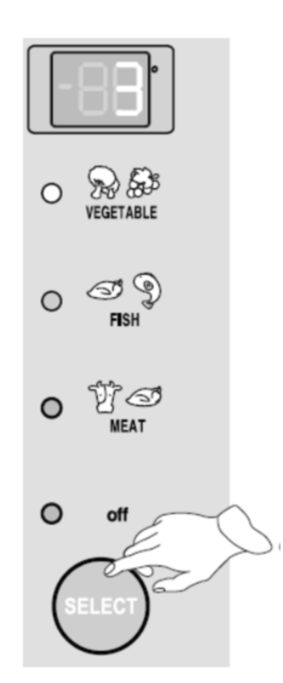
Die Kühlschrankbeleuchtung leuchtet, solange die Türe zum Barfach offen ist. Dies erlaubt, die gelagerten Erfrischungen leicht zu erkennen.

Sie können Ihre Getränke oder Nahrungsmittel auf die geöffnete Türe des Barfachs legen.

Ist diese Türe zu lange geöffnet, beeinflusst dies die Kühlleistung bzw. den Energieverbrauch.

17 Spezialkühlzone Magic Cool

Nur Modell GFCI



Grundeinstellung ist „OFF“.

Drücken Sie für die schrittweise Auswahl auf die Taste „SELECT (Auswahl)“ :

OFF (Aus)
=> VEGETABLE (Gemüse)
=> FISH (Fisch)
=> MEAT (Fleisch)
=> OFF usw.

Schritt	Anzeige
OFF	-
VEGETABLE	3 °C
FISH	-1 °C
MEAT	-3 °C

HINWEIS
Die Leuchtdiode (LED) und Anzeige zeigen Ihnen an, was Sie gewählt haben. Die angezeigte Temperatur ist die Zieltemperatur und kann von der tatsächlichen Innentemperatur abweichen.

18 Trinkwassertank



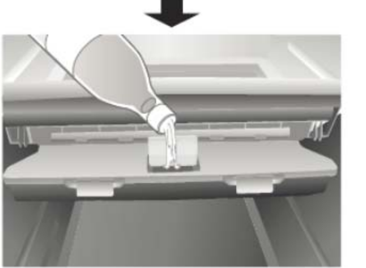
Trinkwasser
Das Tankinnere nicht mit heißem Wasser, Saft oder kohlensäurehaltigen Getränken füllen. Nur stilles kaltes Trinkwasser verwenden.

Wenn kein Wasser oder Eis herauskommt, den Trinkwassertank auffüllen.

Trinkwassertank befüllen









1. Die Gerätetür des Kühlteils ganz öffnen.

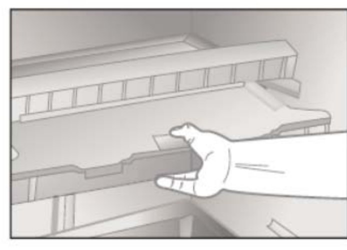
2. Den Trinkwassertank unter der Glasablage nach vorne hin ziehen und anheben.

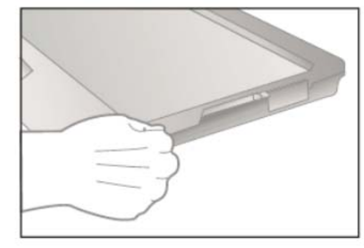
3. Die Füllöffnung aufklappen und den Trinkwassertank mit stillem kaltem Trinkwasser befüllen.

4. Nach Befüllung des Trinkwassertanks die Füllöffnung schließen. Den Trinkwassertank in umgekehrter Reihenfolge wieder unter der Glasablage anbringen.

5. Den Dispenserknopf drücken, um 1 – 2 Tassen Wasser abfließen zu lassen.

Trinkwassertank reinigen





1. Die Gerätetür des Kühlteils ganz öffnen.
2. Den Trinkwassertank unter der Glasablage nach vorne hin entnehmen.
3. Um die Tankabdeckung zu entfernen, die 6 Haken entsichern.
4. Gründlich reinigen.

HINWEIS
Den Trinkwassertank vor Erstgebrauch und bei längerer Abwesenheit leeren und reinigen. Das Tankinnere mindestens wöchentlich gründlich reinigen.
Niemals Tankbehälter und –abdeckung abkochen.

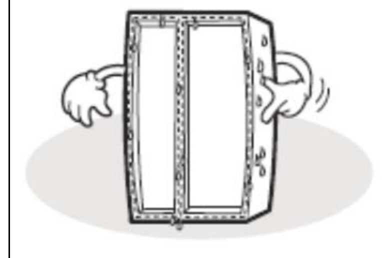
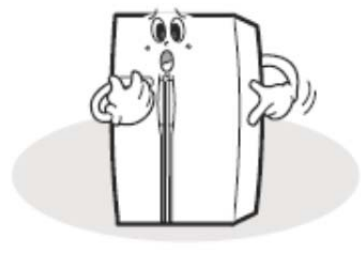
19 Betriebsgeräusche

GERÄUSCHE	GERÄUSCHART	URSACHE / BEHEBUNG
Normale Geräusche	Murmeln	Wird vom Kompressor verursacht, wenn er in Betrieb ist.
	Flüssigkeitsgeräusch	Entsteht durch die Zirkulation des Kühlmittels im Aggregat.
	Klickgeräusche	Der Temperaturregler schaltet den Kompressor ein oder aus.
Störende Geräusche	Vibrieren des Gitters oder der Röhren	Prüfen Sie, ob Gitter und Röhren richtig befestigt sind.
	Flaschengeräusche	Lassen Sie einen Sicherheits-abstand zwischen den Flaschen und anderen Behältern
	Der Wandabstand ist nicht eingehalten.	Lassen Sie ausreichend Platz und halten Sie die Abstände ein, siehe Kapitel 4.1 Aufstellen.
	Der Boden ist uneben	Das Gerät auf geraden Boden aufstellen oder mit den verstell-baren Füssen ausgleichen, siehe Kapitel 4.2 Nivellieren.
	Andere Gegenstände berühren das Gerät.	Entfernen Sie alle Gegenstände, die auf dem Gerät stehen oder es berühren.

20 Bevor Sie den Kundendienst rufen

Bitte lesen und überprüfen Sie die folgenden Tipps und Hinweise zur Lösung von Problemen, bevor Sie den Kundendienst anrufen.

STÖRUNG	MÖGLICHE URSACHEN	MASSNAHMEN
1. Innenbeleuchtung funktioniert nicht, aber Kompressor läuft.	Leuchtmittel ist defekt.	Rufen Sie den Kundendienst und lassen Sie das Leuchtmittel vom Kundendiensttechniker auswechseln.
2. Die Kühlgruppe läuft zu häufig an und läuft zu lange	- Gerätetür zu oft offen - Luftzirkulation um das Gerät ist behindert	- Nicht unnötig die Tür öffnen. - Lassen Sie die Umgebung des Gerätes frei.
3. Das Gerät kühlt nicht.	- Das Gerät ist ausgeschaltet oder ist nicht mit Strom versorgt	Bitte prüfen Sie: - funktioniert die Stromversorgung, - sind die Sicherungen intakt, - steckt der Netzstecker richtig in der Steckdose.
	- Die Temperatur ist zu tief geregelt	- Stellen Sie die Temperatur richtig ein.
	- Umgebungstemperatur zu niedrig; das Gerät steht neben einer Wärmequelle oder im direkten Sonnenlicht	- Siehe Kapitel 6.3 Temperatur einstellen
	- Ist der Wandabstand eingehalten	- Abstand einhalten, siehe Kapitel 4.1 Aufstellen.
4. Kühlgut im Kühlschrank ist gefroren.	- Die Temperatur ist zu hoch geregelt.	- Stellen Sie die Temperatur richtig ein.
	- Umgebungstemperatur zu niedrig	- Kühlgut kann gefrieren, wenn die Umgebungstemperatur unter 5°C beträgt. Bitte einen Platz wählen mit Umgebungs-temperatur höher als 5°C.
	- Kühlgut mit hohem Wasser-/ Feuchtigkeits-gehalt ist zu dicht an den Austrittsöffnungen für die Kaltluft gelagert	- Legen Sie Kühlgut mit hohem Wasser- oder Feuchtigkeits-anteil auf die Einlegeböden in der Nähe der Türen.

5. Unangenehme Gerüche kommen aus dem Inneren des Gerätes 	- Kühlgut befindet sich uneingepackt oder unabgedeckt im Gerät - Lebensmittelreste befinden sich auf Einlegeböden oder in Türfächern - Einzelne Lebensmittel werden schon zu lange gelagert.	- Kühlgut immer einpacken oder abdecken. - Reinigen Sie das Gerät regelmäßig. Wenn sich Gerüche einmal auf diesen Teilen nieder gelassen haben oder in sie ein-gedrungen sind, lassen sie sich nur schwer wieder entfernen. - Lagern Sie Lebensmittel nicht zu lange. Im Kühlschrank lassen sich Lebensmittel weder perfekt noch dauerhaft lagern.
6. Vorderseite und seitlich des Gerätes fühlen sich warm oder heiß an. 	- Die Röhren der Kühlgruppe sind unter der Oberfläche platziert, um Schimmelbildung zu vermeiden.	- Gerät ist nicht zum Einbau geeignet, Abstände beachten, siehe Kapitel 4.1 Aufstellen.
7. Frost und Tau	- Tautropfen / Ver-eisungen an der Wand und/oder an Behälter-oberflächen im Gerät. - Tautropfen auf der Geräteoberfläche.	- Hohe Temperaturen oder hohe Feuchtigkeit rund um das Gerät. - Die Türe ist zu lange geöffnet; diese nur so lange geöffnet halten wie unbedingt notwendig. - Nahrungsmittel mit hoher Feuchtigkeit gut verpackt lagern. - Hohe Temperaturen oder hohe Feuchtigkeit rund um das Gerät setzen sich als Tau auf der Geräteoberfläche nieder.
8. Türe ist schwierig zu öffnen. 	- Wenn die Türe geschlossen wird und gleich wieder geöffnet wird, ist sie nicht leicht zu öffnen, da die ein-dringende warme Luft im Gerät einen Druck-unterschied bewirkt.	- Eine Minute warten und die Türe erneut öffnen.

	**WARNUNG** Reparaturen an elektrischen Geräten dürfen ausschließlich nur von einem hierfür qualifizierten Fachmann ausgeführt werden. Eine falsch bzw. nicht fachgerecht durchgeführte Reparatur kann Gefahren für den Benutzer herbeiführen und führt zu einem Verlust des Garantieanspruchs.

21 Kundendienst

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte den Kundendienst. Führen Sie in diesem Fall keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

WICHTIG
Beachten Sie, dass der Besuch des Kundendiensttechnikers im Falle einer Fehlbedienung oder einer der beschriebenen Störungen auch während der Garantiezeit nicht kostenlos ist.

Zuständige Kundendienstadresse

EGS GmbH

Dieselstrasse 1

33397 Rietberg / DEUTSCHLAND

Service-Hotline für Deutschland:	02944 9716 740
Service-Hotline für Österreich:	0820 200 170

(aus dem österreichischen Festnetz 0.14 Euro/min, Mobilnetz anbieterabhängig abweichend)

Telefax:	+49 (0)2944 9716 77
E-Mail:	kontakt@egs-gmbh.de
Website:	www.egs-gmbh.de

Folgende Angaben werden benötigt um Ihren Auftrag bearbeiten zu können:

-Typenschild (Das Typenschild ist im Innenraum des Gerätes oder auf der Rückseite angebracht.)

- 1 Modell
- 2 Version
- 3 Batch
- 4 EAN

-Vollständige Anschrift und Telefon-Nr.

-Fehlerbeschreibung.

22 Garantiebedingungen

Allgemein
Als Käufer eines Daewoo – Gerätes stehen Ihnen die gesetzlichen Gewährleistungen aus dem Kaufvertrag mit Ihrem Händler zu. Zusätzlich räumen wir Ihnen eine Garantie zu den folgenden Bedingungen ein:

Leistungsdauer
Die Garantie läuft 24 Monate ab Kaufdatum (Kaufbeleg ist vorzulegen). Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 18 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Bei gewerblicher Nutzung (z.B. in Hotels, Kantinen), oder bei Gemeinschaftsnutzung durch mehrere Haushalte, beträgt die Garantie 12 Monate. Während den ersten 6 Monaten werden Mängel am Gerät unentgeltlich beseitigt, Voraussetzung ist, dass das Gerät ohne besonderen Aufwand für Reparaturen zugänglich ist. In den weiteren 6 Monaten ist der Käufer verpflichtet nachzuweisen, dass der Mangel bereits bei Lieferung bestand.

Durch die Inanspruchnahme der Garantie verlängert sich die Garantie weder für das Gerät, noch für die neu eingebauten Teile.

Umfang der Mängelbeseitigung
Innerhalb der genannten Fristen beseitigen wir alle Mängel am Gerät, die nachweisbar auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind. Ausgewechselte Teile gehen in unser Eigentum über.

Ausgeschlossen sind:

Normale Abnutzung, vorsätzliche oder fahrlässige Beschädigung, Schäden, die durch Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung, unsachgemässe Aufstellung, bzw. Installation oder durch Anschluss an falsche Netzspannung entstehen, Schäden, aufgrund von chemischer, bzw. elektrothermischer Einwirkung oder durch sonstige anormale Umweltbedingungen, Glas-, Lack- oder Emailleschäden und evtl. Farbunterschiede sowie defekte Glühlampen. Wir erbringen auch dann keine Leistungen, wenn – ohne unsere besondere, schriftliche Genehmigung – von nicht ermächtigten Personen am Daewoo-Gerät Arbeiten vorgenommen oder Teile fremder Herkunft verwendet wurden.

Geltungsbereich
Unsere Garantie gilt für Geräte, die in der Bundesrepublik Deutschland oder in der Bundesrepublik Österreich erworben wurden und die in der Bundesrepublik Deutschland oder in der Bundesrepublik Österreich in Betrieb sind.

Für Reparaturaufträge ausserhalb der Garantiezeit gilt:

- Wird ein Gerät repariert, sind die Reparaturrechnungen sofort fällig und ohne Abzug zu bezahlen.
- Wird ein Gerät überprüft, bzw. eine angefangene Reparatur nicht zu Ende geführt, werden Anfahrt- und Arbeitspauschalen berechnet.

Die Beratung durch unser Kundenberatungszentrum ist unentgeltlich.

Im Servicefall oder bei Ersatzteilbestellungen wenden Sie sich bitte an unsere Service-Hotline des Kundendienstes:

Service-Hotline für Deutschland: 02944 9716 740

Service-Hotline für Österreich: 0820 200 170.

GGV Handelsgesellschaft mbH & Co. KG, August-Thyssen-Str. 8, 41564 Kaarst-Holzbüttgen / DEUTSCHLAND

23 CE-Konformitätserklärung

Dieses Gerät entspricht zum Zeitpunkt seiner Markteinführung den Anforderungen die in den Richtlinien des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedsstaaten über die elektromagnetische Verträglichkeit RL 2014/30/EU und über die Verwendung elektrischer Betriebsmittel innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen RL 2014/35/EU festgelegt sind.

Dieses Gerät ist mit dem CE Zeichen gekennzeichnet und verfügt über eine Konformitätserklärung zur Einsichtnahme durch die zuständigen Marktüberwachungsbehörden.
*Technische Änderungen vorbehalten.

24 Technische Angaben

Modell	**FPN-U20GFCI**
Typ (Anzahl der Temperaturregler)	**2**
Abtauen Kühlen	Automatisch (Multi)
Abtauen Gefrieren	Automatisch (No Frost)
Nutzinhalt Sternekennzeichen 2* [L]	25
Elektrischer Anschluss [V~/Hz]	220-240 / 50
Leistungsaufnahme / Abtauleistung [W]	220
Stromaufnahme [A]	1.5
Lampenleistung [W] wovon Gefrierteil: Kühlteil: Dispenser (LED):	 25 W = 1 x 25 W 50 W = 2 x 25 W 0.3 W = 1 x 0.3 W (LED)
Nettogewicht [kg]	117
EAN Nr.	8806323398280
Abmessungen und benötigter Raumbedarf siehe Kapitel „Aufstellen““	

*Technische Änderungen vorbehalten.

Weitere technische Angaben ersehen Sie aus dem Produktedatenblatt.

25 Produktedatenblatt für Haushaltkühlgeräte

Delegierte Verordnung (EU) 1060/2010

Marke		Daewoo
Modell		FPN-U20GFCI
Kategorie ¹)		7
Energieeffizienzklasse ²)		A+
Jährlicher Energieverbrauch ³)	kWh/Jahr	424
Nutzinhalt gesamt	l	518
Nutzinhalt Kühlfach	l	343
Nutzinhalt Gefrierfach	l	175
Sternekennzeichnung ⁴)		4 *
Frostfrei		#NV
Lagerzeit bei Störung	h	5
Gefriervermögen	kg/24h	10
Klimaklasse ⁵)		SN~T
Luftschallemissionen	dB(A) re1pW	44
Bauart		Standgerät

¹) 1 = Kühlschrank mit einem oder mehreren Lagerfächern für frische Lebensmittel,
2 = Kühlschrank mit Kellerzone, Kellerfach-Kühlgerät und Weinlagerschrank
3 = Kühlschrank mit Kaltlagerzone und Kühlschrank mit einem Null-Sterne-Fach,
4 = Kühlschrank mit einem Ein-Sterne-Fach, 5 = Kühlschrank mit einem Zwei-Sterne-Fach,
6 = Kühlschrank mit einem Drei-Sterne-Fach, 7 = Kühl-Gefriergerät,
8 = Gefrierschrank, 9 = Gefriertruhe, 10 = Mehrzweck-Kühlgeräte und sonstige

²) A+++ (höchste Effizienz) bis D (geringste Effizienz)

³) Energieverbrauch kWh/Jahr, auf der Grundlage von Ergebnissen der Normprüfung über 24 Stunden. Der tatsächliche Verbrauch hängt von der Nutzung und vom Standort des Geräts ab"

⁴) "Null-Sterne-Fach": ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur unter 0°C liegt, das auch für die Bereitung und Lagerung von Eiswürfel genutzt werden kann, jedoch nicht zur Lagerung hoch verderblicher Lebensmittel vorgesehen ist.
Ein-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -6°C nicht überschreitet,
Zwei-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -12°C nicht überschreitet.
Drei-Sterne-Fach: ein Gefriergut-Lagerfach, in dem die Temperatur -18°C nicht überschreitet.
Vier-Sterne-Fach: (oder Gefrierfach) ein Fach zum Einfrieren von mindestens 4,5kg Lebensmittel je 100 l Nutzinhalt, in jedem Fall mindestens 2 kg.

⁵) Klimaklasse: Dieses Gerät ist für den Betrieb bei einer Umgebungstemperatur zwischen niedrigste und höchste Temperatur bestimmt:
SN = 10°C-32°C, N = 16°C-32°C, ST = 16°C-38°C, T = 16°C-43°C